



Jahresbericht 2025/26



Themenbereiche:

- Schule stellt sich vor
- Internat
- Werkstätten & Labor
- Weiterbildung & Dienstleistung
- Verein Holztechnikum Kuchl
- Absolvent:innen



HTL · Fachschule · Internat

Jahresbericht

2025/26



INHALTSVERZEICHNIS



Vorworte | 2



Schule | 6



Internat | 28



Werkstatt & Labor | 32



Weiterbildung &
Dienstleistung | 38



Verein
Holztechnikum | 42



Absolvent:innen | 54



Impressum | 68



Holztechnikum Kuchl – eine starke Gemeinschaft

Werte Schulgemeinschaft, liebe Leserinnen und Leser!

Das laufende Schuljahr geht zu Ende, und ich freue mich, Ihnen den Jahresbericht für das Schuljahr 2025/26 präsentieren zu dürfen. Dieser Jahresbericht fasst die wesentlichen Aktivitäten, Entwicklungen und Ereignisse des vergangenen Schuljahres zusammen. Über zahlreiche Projekte und Veranstaltungen wurde bereits während des Schuljahres auf der Homepage des Holztechnikums Kuchl sowie auf unseren Social-Media-Kanälen berichtet.

Welche Meilensteine haben die Weiterentwicklung unserer Schule im vergangenen Schuljahr besonders geprägt?

Im Bereich der **Internationalisierung** wurde das bewährte Austauschprogramm mit unseren Partnerschulen in Tolmezzo (Italien) und Leksand (Schweden) weiterentwickelt und ausgebaut. Die Begegnungen finden auf Augenhöhe statt und schaffen einen nachhaltigen Mehrwert für die teilnehmenden Schüler:innen sowie für die Lehrkräfte. Besonders erfreulich ist, dass es gelungen ist, ein gemeinsames Projekt zu planen und erfolgreich umzusetzen, das sich von Anfang Oktober 2025 bis zum Wassererlebnistag in Kuchl am 2. Juli 2026 erstreckte.

Auch die Entwicklung des neuen **HTL-Lehrplans** wurde stetig vorangetrieben. Dieser wird mit dem Schuljahr 2027/28 für die ersten Jahrgänge in Kraft treten. Neben einer fundierten technischen und wirtschaftlichen Ausbildung werden künftig die Schwerpunkte Holzbau-Engineering sowie Holztechnologie & Innovation im Lehrplan verankert sein. Darüber hinaus behalten die Bereiche Allgemeinbildung, Sprachen und Persönlichkeitsbildung im Kuchler Lehrplan ihren hohen Stellenwert.

Das **Mentoringprogramm** zur Förderung engagierter Schüler:innen der dritten Jahrgänge wurde im Schuljahr 2025/26 erstmals im Rahmen eines Pilotprojekts mit neun Teilnehmenden und vier Partnerbetrieben durchgeführt. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird das Programm im Schuljahr 2026/27 auf 20 Schüler:innen sowie acht Partnerbetriebe ausgeweitet. Wir sind überzeugt, dass die frühzeitige Vernetzung von Jugendlichen und Unternehmen eine Win-win-Situation für alle Beteiligten schafft.

Die **Unternehmerwerkstätte** verfolgt das Ziel, unternehmerisches Denken und verantwortungsbewusstes Handeln zu fördern. Die Schule bietet dabei den Rahmen, in dem Schüler:innen ihre Kompetenzen praxisnah weiterentwickeln können. Im vergangenen Schuljahr konnten erneut zahlreiche spannende und anspruchsvolle Projekte umgesetzt werden – beispielhaft seien das Projekt Leonidas sowie der Bau der Segelboote für den Wassererlebnistag genannt. Auch bei **Wettbewerben** konnten unsere Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrkräfte beachtliche Erfolge erzielen. Diese Leistungen sind Ausdruck des

hohen Engagements und der Qualität unserer Ausbildung.

Im Juni 2026 durften wir insgesamt **80 Absolvent:innen** der HTL und Fachschule ihre Abschlusszeugnisse überreichen. Ich bin stolz auf die erbrachten Leistungen und danke allen für das wertschätzende Miteinander während ihrer Ausbildungszeit am Holztechnikum Kuchl. Für ihren weiteren Lebensweg wünsche ich ihnen alles Gute und freue mich, wenn unserer Absolvent:innen auch künftig den Kontakt zu ihrer Ausbildungsstätte pflegen.

Im **Elternverein** hat Clemens Pilz die Funktion des Elternvertreters von Josef Meißnitzer übernommen. Die Schüler wurde von Hannah Kienbichl, Sebastian Gernig, Benedikt Erhard und Liane Einsiedler mit großem Engagement wahrgenommen.

Mit Ende des Schuljahres verlassen **Lucia Niederhauser** und **Rudolf Schraml** auf eigenen Wunsch unser Kollegium, um neue berufliche Wege an anderen Schulen einzuschlagen. Im Fachbereich Holzbau beendet Markus Seiwald aufgrund eines Sabbaticals seine Tätigkeit als Lehrer. Ich danke euch allen herzlich für euren engagierten Einsatz – sowohl im Unterricht als auch darüber hinaus – und für euren Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Schule. Für eure neuen Aufgaben und den kommenden Lebensabschnitt wünsche ich euch alles Gute.

Gleichzeitig dürfen wir **Georg Meisl, Bela Tress, Hanna Meierhofer und Florian Entleitner** herzlich im Team willkommen heißen. Sie werden ihre Tätigkeit mit Beginn des Schuljahres 2026/27 aufnehmen. Ich wünsche ihnen einen erfolgreichen Start und viel Freude an ihrer neuen Aufgabe.

Ein besonderer Dank gilt allen **Mitarbeitenden, Lehrkräften, Schüler:innen, Eltern sowie unseren Partnerunternehmen** und allen weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern. Durch ihr Engagement und ihre Verbundenheit konnten wir erneut auf ein vielfältiges, erfolgreiches und ereignisreiches Schuljahr zurückblicken.

Abschließend möchte ich mich bei **Dietmar Juriga** herzlich für seinen großen Einsatz bei der Erstellung der vergangenen und des vorliegenden Jahresberichts bedanken. Mein Dank gilt ebenso allen Autor:innen sowie den zahlreichen Mitwirkenden, die durch ihre Beiträge und organisatorische Unterstützung zum Gelingen dieses Werkes beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen allen viel Freude beim Lesen unseres Jahresberichts!

Josef Eßl, Schulleiter



Kontinuierliche Infrastrukturentwicklung am Holztechnikum Kuchl

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, geschätzte Partnerbetriebe und Freunde des Holztechnikums Kuchl!!

Auch das vergangene Schuljahr hat wieder eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll eine fundierte, zukunftsorientierte und praxisorientierte HTL- und Fachschul-Ausbildung gerade in wirtschaftlich fordernden Zeiten ist. Am Holztechnikum Kuchl schaffen wir ein Umfeld, in dem Lernen, Leben und Gestalten gleichermaßen Platz finden.

Dieser Erfolg ist kein Zufall, sondern das Ergebnis kontinuierlicher Arbeit und mutiger Investitionen: In den vergangenen zwölf Jahren haben wir intensiv in unsere Infrastruktur investiert, um unseren Schülerinnen und Schülern einen modernen Campus bieten zu können. Gleichzeitig wird auch die Ausbildung inhaltlich weiterentwickelt. Die Schulleitung und die Lehrkräfte adaptieren gemeinsam mit Führungskräften aus der Holzwirtschaft die Lehrpläne und passen sie den dynamischen Anforderungen der Holzindustrie an. So stellen wir sicher, dass unsere Absolventinnen und Absolventen für ihre Zukunft gut gerüstet sind. Eine breite fachliche und wirtschaftliche Ausbildung sowie ein weiterentwickeltes pädagogisches Konzept im Internat bilden dabei das Fundament.

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war die Premiere unseres neu entwickelten Sommercamps. Wir haben uns sehr gefreut, dass die erste Ausgabe auf Anhieb gut gebucht und praktisch voll besetzt war – ein Zeichen dafür, wie groß das Interesse am Werkstoff Holz schon in jungen Jahren ist. Diese Begeisterung spiegelt sich auch in unseren Anmeldezahlen wider. Im kommenden Schuljahr werden wir mit drei gut ausgelasteten Klassen starten!

Besonders erfreulich war auch heuer wieder der Karrieretag, bei dem unsere Schülerinnen und Schüler der höheren Klassen wertvolle Kontakte zu namhaften Betrieben knüpfen konnten – ein entscheidender Meilenstein auf dem

Weg von der Ausbildung in die berufliche Praxis. Dieses enge Netzwerk mit der Holzindustrie ist unabdingbar, um junge Menschen für unsere Branche zu begeistern.

Dieses starke Miteinander zwischen Schule, Internat, Eltern, Schülerinnen und Schülern, den Betrieben und unseren Eigentümern sowie der Unterstützung durch den Fachverband der Holzindustrie zeichnet das Holztechnikum Kuchl österreichweit aus. Für dieses Vertrauen und die Unterstützung möchten wir uns bei Ihnen allen bedanken.

Lasst uns diesen erfolgreichen Weg auch im kommenden Schuljahr gemeinsam voller Elan weitergehen!

Mit freundlichen Grüßen,

Das Präsidium des Holztechnikums Kuchl

Wolfgang Hutter (Präsident), Renatus Capek (Vizepräsident) und Heidrun Zerbs (Vizepräsidentin)

Hans Rechner
Geschäftsführung



. HTL . Fachschule . Internat

KOMM
SCHNUPPERN!

Einzigartige
HOLZAUSBILDUNG
mit JOBGARANTIE!

- HolzbautechnikerIn
- TischlereitechnikerIn
- HolztechnikerIn
- WirtschaftsingenieurIn-Holztechnik

Holztechnikum Kuchl
A-5431 Kuchl/Salzburg
+43 6244 5372 www.holztechnikum.at



WISSENSCAMPUS Kuchl



Der Wissenscampus Kuchl vereint in der Holzgemeinde Kuchl zahlreiche Institutionen rund um den Werkstoff Holz. Diese geballte Kompetenz ist einzigartig in Österreich und zeugt von der Bedeutung des Roh- und Werkstoffes Holz.



WISSENS
CAMPUS
KUCHL

Fachhochschule
Salzburg

Landesberufsschule
Kuchl

Einrichtungsberater
Schule

Internat

Holztechnikum
Kuchl HTL / FS

Werkstätten

Die Schule stellt sich vor



Im Kapitel "Die Schule stellt sich vor" stellen wir einige Eckdaten zur Schule, die Ausbildungen in der HTL und Fachschule, mögliche Ausbildungswege, laufende Aktivitäten, Projekte der Schulentwicklung und Erfolge in nachfolgender Struktur vor. Nur das Zusammenwirken dieser Bereiche ermöglicht und garantiert unseren großen Erfolg:

- Schüler:innenzahlen
- Schulgemeinschaftsausschuss
- HTK-Ausbildungswege
- HTL und Fachschule
- Schulentwicklung
- Schulveranstaltungen
- Wettbewerbe, Auszeichnungen
- Sportliche Erfolge

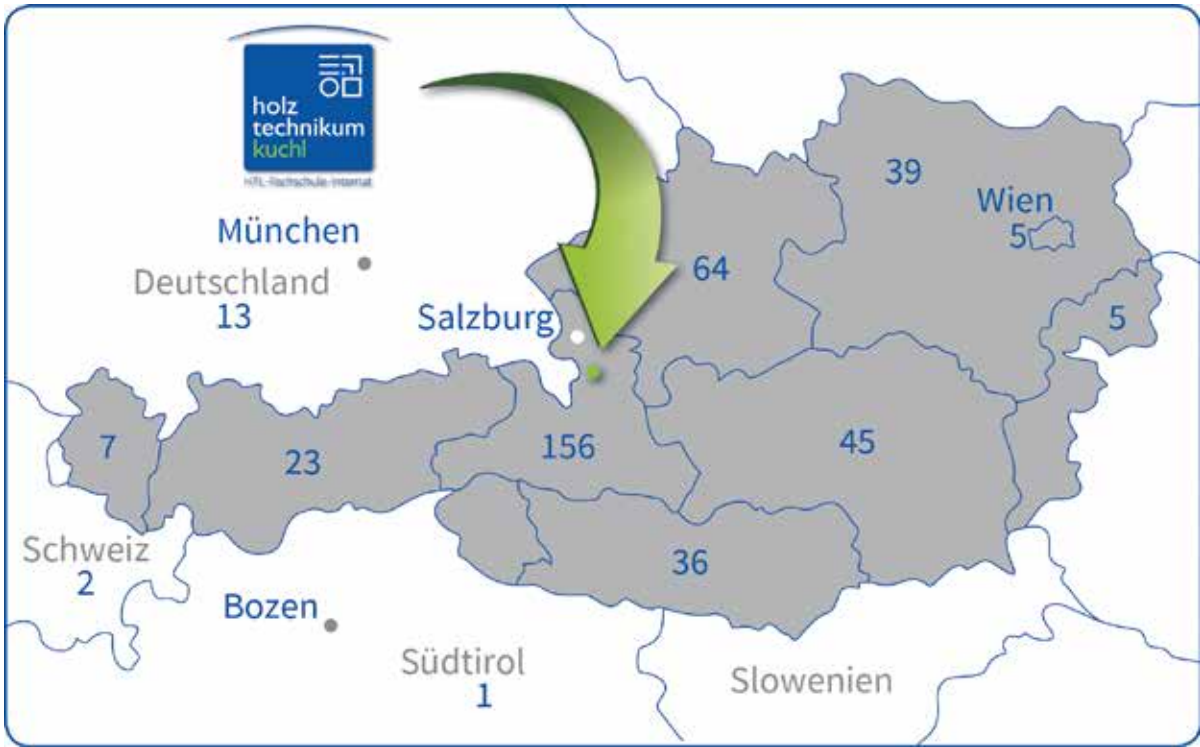
Insgesamt sind im Schuljahr 2025/26 58 Lehrkräfte voll- und teilzeitbeschäftigt. Die 357 Schüler:innen kommen aus folgenden Bundesländern bzw. Nationen: 5 Burgenland, 36 Kärnten, 39 Niederösterreich, 64 Oberösterreich, 156 Salzburg, 45 Steiermark, 23 Tirol, 7 Vorarlberg, 5 Wien, 13 Deutschland, 2 Schweiz sowie 1 aus Italien.

Schüler:innenzahlen

Schüler:innenzahlen	gesamt	weiblich	männlich
HTL und Fachschule	357	46	311
HTL	275	37	238
Fachschule	82	9	73
Mädchen-, Burschenanteil		13%	87%
Internatsschüler:innen	79%		

Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)

SGA-Mitglieder	
Schulleitung	Josef Eßl
Vertretung der Eltern	Clemens Pilz, Andreas Weißenbacher, Manuela Wolf
Vertretung der Lehrkräfte	Alexander Schuster, Karin Golser-Ebner, Marlene Hölzl
Vertretung Schüler:innen	Hannah Kienbichl, Benedikt Erhart, Sebastian Gernig, Liane Einsiedler



Die Schülerinnen und Schüler kommen aus allen Bundesländern und sogar aus der Schweiz, Südtirol und Deutschland

Schülervertretung im Jahr 2025/26

SGA-Mitglieder	
Schulsprecherin	Hannah Kienbichl
Schulsprecherin-Stellvertreterin	Liane Einsiedler
Schulsprecherin-Stellvertreter	Sebastian Gernig
	Benedikt Erhart

Hallo, wir sind Hannah Kienbichl, Benedikt Erhart, Sebastian Gernig und Liane Einsiedler – die Schülervertretung im Schuljahr 2025/26!

In diesem Jahr haben wir uns in zahlreichen Besprechungen mit verschiedenen Themen beschäftigt. Ein besonderer Fokus ist auf der Durchführung einer Schülerumfrage, auf den Austausch mit der Küche sowie auf der Organisation von Veranstaltungen gelegen. Unser erstes großes Projekt war der schulinterne Krampuslauf am 11.12.2025. Dank der Unterstützung von Sponsoren, dem großen Einsatz vieler Helferinnen und Helfern sowie einer strukturierten Organisation wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Im weiteren Verlauf widmeten wir uns der Schulumfrage. Ziel war es, das Wohlbefinden aller Schülerinnen und Schüler zu erfassen und gleichzeitig auf bestehende Hilfsangebote sowie das Schutzkonzept aufmerksam zu machen.

Außerdem standen wir in engem Kontakt mit der Küche, um die Anliegen der HTK-Schüler:innen zu besprechen. Besonders wichtig war es uns, ein besseres Verständnis für die Abläufe in der Küche zu gewinnen. Die gewonnenen Informationen haben wir an die Schülerschaft weitergegeben und hoffen, dadurch das gegenseitige Verständnis und Verhältnis verbessert zu haben.



HTL . Fachschule . Internat

TAGE DER OFFENEN TÜR:

Sa, 28. Nov. 26
Sa, 16. Jän. 27
Sa, 22. Mai 27
9 - 13 Uhr

SCHNUPPERN
& individuelle Schulführungen

Melde dich über die Website an!

Holztechnikum Kuchl
A-5431 Kuchl/Salzburg
www.holztechnikum.at

Bau dir deine Zukunft!



HTL und Fachschule

Das Holztechnikum Kuchl bietet folgende Ausbildungen an:

- Fachschule für Holzwirtschaft mit den Vertiefungsrichtungen Holztechnik, Tischlereitechnik und Holzbautechnik
- HTL für Wirtschaftsingenieure / Holztechnik mit den schulautonomen Ausbildungsschwerpunkten Smart Production & Innovation sowie Holzbautechnik

Fachschule für Holzwirtschaft

Dauer: 4-jährige Ausbildung mit Abschlussprüfung

Ausbildungsziel: Fach- und Führungskraft für die Holzwirtschaft, Abschlussprüfung, Unternehmerprüfung, Tätigkeiten im mittleren Management

Praktika: mindestens 4-wöchige Ferialpraxis; 10-wöchige Betriebspraxis am Beginn der Abschlussklasse

Berufe: Holztechniker:inn, Tischlereitechniker:in, Holzbautechniker:in

Die Fachschule für Holzwirtschaft bietet eine breite Grundausbildung mit den Schwerpunkten Technik, Wirtschaft und Allgemeinbildung. Am Beginn des 5. Semesters muss man sich für einen von drei Ausbildungsschwerpunkten - Holzbau & Holzbautechnik, Tischlereitechnik oder Holztechnik entscheiden.

Durch die Kombination einer breiten Ausbildung mit einer Spezialisierungsmöglichkeit in einem der Holzberufe haben die zukünftigen Absolvent:innen eine ausgezeichnete Chance auf einen interessanten und spannenden Arbeitsplatz in einem österreichischen oder internationalen Unternehmen der Holzwirtschaft. Für das Zustandekommen eines Ausbildungsschwerpunktes ist eine Mindestteilnehmer:innenzahl erforderlich.

Möglichkeiten zum Erreichen einer Doppelqualifikation:

Nach dem Abschluss der Fachschule kann die Lehrabschlussprüfung im absolvierten Ausbildungsschwerpunkt vor einer externen Kommission abgelegt werden (Zimmerertechnik, Holztechnik oder Tischlereitechnik). Eine weitere Möglichkeit nach dem Abschluss der Fachschule ist der Umstieg in die 4. Klasse der HTL. Es ist dadurch möglich, innerhalb von 6 Jahren zwei Schulabschlüsse zu machen.



HTL für Wirtschaftsingenieure/Holztechnik

Dauer: 5-jährige Ausbildung mit Reife- & Diplomprüfung

Schwerpunkt: Holz/Technik, Wirtschaft, Sprachen mit den schulautonomen Ausbildungsschwerpunkten Smart Production & Innovation sowie Holzbautechnik

Ausbildungsziel: Fach- und Führungskraft für die Holzwirtschaft, Wirtschaftsingenieur:in, Holztechniker:in, Reife- und Diplomprüfung, Unternehmerprüfung, Tätigkeiten im mittleren und oberen Management oder Studium

Eine sehr breite Ausrichtung vom ökologischen Rohstoff Holz bis zum Finalprodukt sowie umfassende Kenntnisse über die Verwendungsmöglichkeiten des Holzes, bieten den Absolventinnen und Absolventen beste Berufsaussichten im mittleren und oberen Management.

Aufgrund der großen Nachfrage wird die HTL in zwei parallel laufenden Klassen mit unterschiedlichen Schwerpunkten geführt. Eine Klasse wird als Sprachenschwerpunkt-klasse geführt. Ab der 4. Klasse können die Schüler:innen zwischen den Ausbildungsschwerpunkten „Holzbautechnik“ und „Smart Production & Innovation“ im Rahmen der vorhandenen Ausbildungsplätze wählen.



Entrepreneurship

Dietmar Juriga

Unternehmerisches Denken fördern und gemeinsam Ideen umzusetzen sind die Ziele im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes Entrepreneurship. Über 60 Schüler:innen haben im Schuljahr 2025/26 diese zusätzliche Herausforderung angenommen und dabei ausgezeichnete Resultate erreicht.



UW-Team 2025/26	
Koordination	Dietmar Juriga
Projektbetreuung	Andreas Haunsberger, Manfred Lienbacher, Herbert Trimmel, Dietmar Juriga

Nr.	Projekt	Inhalt	Team	Partnerinstitution
1	Kuchl im Kistl	Produktion von 150 Holzkisten	3	Gemeinde Kuchl
2	Panoramarahmen	Konzeption und Produktion von 3 Rahmen	8	Gemeinde Kuchl
3	Holzartenkoffer	Hochwertige Ausstattung für die Holzartenkoffer	15	Holztechnikum Kuchl
4	Pokale	Produktion für Best Tischler Bewerb	3	Pro Holz Salzburg
5	Trophäen	Produktion für HTK Award - Gold, Silber	2	Holztechnikum Kuchl
6	Rotorenhalterung	Halterung aus Holz für Drohne	1	Holztechnikum Kuchl
7	Leonidas Löwe	Konzeption und Produktion von 20 Löwen für die Leonidas-Gala	6	Salzburger Nachrichten
8	Holzknobelspiele	4 verschiedene Holzspiele und Spieltische für Ausstellung Welios in Wels in dreifacher Ausfertigung	2	Welios Wels Mitmach-museum
9	Info-Tafel	Informationstafel für das HTK	2	Holztechnikum Kuchl
10	Bodensteckdosen	3D-Druck für Bodenabdeckung	1	Holztechnikum Kuchl
11	Galerie	Konzeption und Produktion einer hundetauglichen Galerie als Arbeitsbereich	2	Sportverein
12	Tischplatte	Produktion Tischplatte mit integrierter Ladefunktion	1	Holztechnikum Kuchl
13	Nursena	Konzeption und Produktion von 10 Trophäen für Nursena-Award	3	Salzburger Nachrichten
14	Transportbox	Konzeption einer Transportbox für regionale Bioprodukte	1	Bioregion Kitzbühel
15	Spielerbank	Beschriftung für Spielerbank	1	USK St. Koloman
16	Eisstöcke	Konzeption und Produktion von Eisstöcken aus Holz	3	Sportverein
17	Boote	Konzeption und Produktion von 350 Holzbooten für den Wasser-erlebnistag in Kuchl	6	Landesregierung Salz-burg, Abteilung Wasser
18	Entrepreneurship-week	Workshop über 1 Woche von der Ideengewinnung bis zur Durchfüh-rung eines Pitches	30	IFTE Entrepreneurship-4Youth
19	Medienbeauftragte	Betreuung und Schulung der Medienbeauftragten (Schulungen Fotografie, Social Media Content, Videoerstellung)	28	Holztechnikum Kuchl
20	Verkleidung	Verkleidung in Holz für eine Kaffeemaschine	3	Holztechnikum Kuchl
21	Transparentholz	Durchsichtige Holzverkleidung für eine Lampe	3	Holztechnikum Kuchl



Holzboote - Wassererlebnistag



Panoramarahmen für die Gemeinde Kuchl, Tourismusverband



Lampe mit transparentem Holz



Übergabe der Holzspiele an Welios



Kaffeemaschinen-Verkleidung

Vielfältige Förderung am Holztechnikum Kuchl

Petra Baumann & Johannes Eckinger

Am Holztechnikum Kuchl wird großer Wert auf die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler gelegt. Im aktuellen Schuljahr nahmen insgesamt 51 Jugendliche der ersten Klassen an Förderkursen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch teil. Regelmäßige Kurse mit unterschiedlichen Gruppengrößen richteten sich gezielt an die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler. Diese umfassten mehrere Wochenstunden und ermöglichten eine intensive Betreuung in Kleingruppen.

Ziel dieser Angebote ist es, den Einstieg in die neue Schulform zu erleichtern und die fachlichen Grundlagen zu festigen. Ergänzend dazu wurde auch in der 4. HTL ein spezifisches Unterstützungsangebot für die Umsteiger aus der 4. Fachschule bereitgestellt.

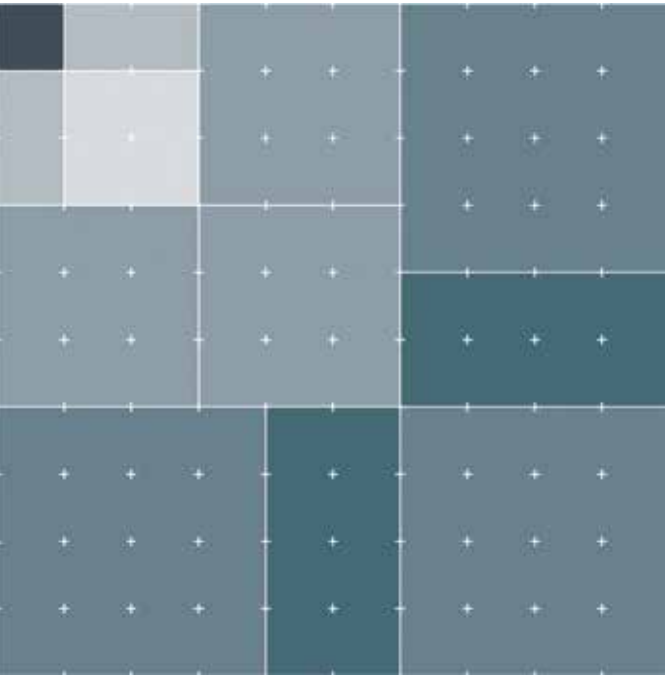
Neben der Unterstützung im Unterricht bietet das Holztechnikum auch Programme zur Begabtenförderung sowie individuelle Lernbegleitung an. Dadurch werden leistungsstarke Schülerinnen und Schüler gezielt gefördert und bei ihrer persönlichen Entwicklung begleitet.

Drei Jugendliche nutzen bereits die Möglichkeit, an Lehrveranstaltungen der Fachhochschule Kuchl und der Universität Salzburg hineinzuschnuppern und erste Einblicke in ein späteres Studium zu gewinnen. Diese Zusammenarbeit eröffnet spannende Perspektiven und stärkt die Verbindung zwischen Schule und Hochschule.

Auch im Bereich der mathematischen Förderung zeigt sich großes Engagement: Yuma Maier aus der 2BH nahm an der 57. Mathematikolympiade teil und stellte dort mit

über hundert anderen Teilnehmer:innen sein Können unter Beweis.

Mit diesem breiten Angebot schafft das Holztechnikum Kuchl beste Voraussetzungen für individuelle Lernwege und die Entfaltung persönlicher Talente.



Zu beweisen: $1^3 + 2^3 + 3^3 + 4^3 = (1 + 2 + 3 + 4)^2$

Erasmus+ Austausch bringt HTK-Schüler:innen nach Schweden und Italien

Franz König

Anfang März brachen zwölf Schülerinnen und Schüler des HTK gemeinsam mit zwei Begleitlehrpersonen bereits zum wiederholten Mal nach Leksand in Schweden auf, um dort ihr skandinavisches Austauschprojekt zu starten. Vor Ort arbeiteten sie unter Anleitung schwedischer Lehrkräfte an kreativen Aufgaben – insbesondere an der Entwicklung und Gestaltung neuer Sitzbänke für das Schulgelände des Leksand Gymnasiums.

Untergebracht in unmittelbarer Nähe des malerischen Siljan-Sees erhielten die Jugendlichen über einen Zeitraum von zwei Wochen hinweg intensive Einblicke in den schwedischen Schulalltag sowie in die lokale Kultur. Das vielfältige Programm umfasste unter anderem eine Exkursion zum Sägewerk Bergkvist Siljan Insjön, einen Ausflug nach Falun mit Besichtigung des bekannten Kupferbergwerks, einen Besuch der Eishockey-Arena in Leksand sowie ein erlebnisreiches Wochenende in Stockholm.

Mitte April reiste eine weitere Gruppe von sechs Schüler:innen und zwei Lehrkräften nach Tolmezzo in Norditalien, wo sie an der Partnerschule ISIS Fermo Solari nahe Udine aufgenommen wurden. Auch hier stand die praktische Arbeit mit Holz im Mittelpunkt, ergänzt durch die typisch italienische Lebensart, kulinarische Spezialitäten und das bekannte dolce vita. Ausflüge zu den Laghi di Fusine, zur



Erasmus+ Projektleiter Franz König und Teilnehmer:innen

Möbelmesse nach Mailand und nach Triest bereicherten den Aufenthalt zusätzlich – jeder dieser Programmpunkte bot seinen eigenen kulturellen Reiz. Obwohl sprachliche Unterschiede eine Herausforderung darstellten, trugen diese interkulturellen Begegnungen wesentlich zum besonderen Wert des Erasmus+ Programms bei.

Im Oktober 2025 besuchten schwedische und italienische Schüler:innen das Holztechnikum Kuchl und arbeiteten an einem Erasmus+ Projekt im Rahmen des *Wasser-ErlebnisTages* in Kuchl. Dabei entwickelten sie in einem Wettbewerb in gemischten Teams Miniaturboote für die Veranstaltung am 2. Juli 2026 und leisteten so einen wichtigen Beitrag zu einer Besucheraktivität während des *Wasser-ErlebnisTages*.

Der Prototyp des Siegerprojekts wurde im Laufe des Schuljahres in einem Projekt der Unternehmerwerkstätte optimiert. Im Anschluss wurden ca. 300 Stück in einer Serienproduktion gefertigt. Die im Rahmen von Erasmus+ gesammelten internationalen Erfahrungen werden den Teilnehmer:innen nachhaltig in Erinnerung bleiben.

Learn Beyond Borders.



Bootsmodelle im Rahmen des Erasmus+ Projektes



Holzboote am Kuchler Badesee für den „WasserErlebnisTag“ 2026

Herbert Trimmel

Der Wassererlebnistag 2026 fand am Kuchler Badesee statt. Unsere Schülerinnen und Schüler haben kleine Boote entwickelt. Erstmals war unser Glücksrad im Einsatz: 360 Stück wurden an diesem Tag am Kuchler Badesee verteilt.

Neben den Booten konnte man auch noch Wasserflaschen und ein HTK-Überraschungssackerl gewinnen. Projektleiter waren Herbert Trimmel und Alexander Grandits. Die von den Erasmus+ Schüler:innen entwickelten Prototypen wurden von Alexander Grandits weiterentwickelt, optimiert und am Lasercutter produziert.

#Wassererlebnistag #Erasmusprojekt #Modellboot #cooleSchule #HolzgemeindeKuchl



Alexander Grandits beim Zusammenbau der Boote

Uhrzeit	Programm WasserErlebnisTag
08 Uhr	Stationsbetrieb für Schulklassen
11 Uhr	Science Busters für Schulklassen
13 Uhr	Stationsbetrieb für alle Interessierten
16 Uhr	Konzert Musikum
17 Uhr	Science Busters für alle Interessierten



Beliebte HTK-Station (Glücksrad, Holzboote) am WasserErlebnisTag

Neuer HTL Lehrplan 27

Herbert Trimmel - Viele Gespräche, viele Ideen, ein Ziel

Auch in diesem Schuljahr wurde intensiv am neuen Lehrplan für die HTL für Wirtschaftsingenieure – Holztechnik gearbeitet. In zahlreichen Besprechungen innerhalb der österreichweiten Fachgruppe – online und bei Treffen an verschiedenen Standorten – wurde gemeinsam an den Inhalten der Ausbildung von morgen gearbeitet.

Der Entwicklungsprozess war dabei alles andere als statisch: Durch Anpassungen und neue Vorgaben des Bundesministeriums mussten Konzepte immer wieder überarbeitet und weiterentwickelt werden. Die Zusammenarbeit mit dem Ministerium erwies sich als wertvolle Unterstützung, um die Ausbildung zukunftsfit zu gestalten.

Ein besonderes Highlight war der Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft sowie weiterführender Bildungseinrichtungen. Im Rahmen eines World-Cafés am Holztechnikum diskutierten Unternehmen der Holzwirtschaft gemeinsam mit Partnern der FH Kuchl und der BOKU Wien über die Anforderungen an zukünftige Absolventinnen und Absolventen. Die Rückmeldungen bestätigten deutlich, dass Themen wie Holzbau, Innovation, Nachhaltigkeit und unternehmerisches Denken künftig noch stärker in den Fokus rücken sollen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kolleginnen und Kollegen, die sich mit großem Engagement in den Entwicklungsprozess eingebracht haben. Durch die aktive Mitarbeit, die vielen Diskussionen und den offenen Austausch konnte ein wichtiger Schritt in Richtung eines zukunftsorientierten Lehrplans gesetzt werden. Der neue HTL Lehrplan wird ab dem Schuljahr 2027/28 in den ersten Klassen starten.



Lehrplanentwicklung - Workshop am HTK

„PraxisPlus“

Marlene Hölzl - Mentoring am Holztechnikum Kuchl

Praxis Plus - ein Raum für Begegnungen und Orientierung, der auf Zusammenarbeit und persönlichem Wachstum basiert.

Das im Oktober 2025 gestartete Mentoring-Programm „PraxisPlus“ am Holztechnikum Kuchl zieht eine erfolgreiche Zwischenbilanz: Das Pilotprojekt mit 4 Gruppen läuft auf Hochtouren und der Blick ist bereits nach vorne auf das Schuljahr 2026/27 gerichtet. Es haben 22 Schülerinnen und Schüler für das Zusatzprogramm ihr Interesse angemeldet. Die Verantwortlichen der Schule sind bereits in regem Austausch mit potenziellen Partnerunternehmen, um die Teams mit den passenden Unternehmen zusammenzubringen – die Resonanz ist äußerst positiv.

Ziel von „PraxisPlus“ ist es, schulisches Wissen mit einer vertieften betrieblichen Praxis zu verknüpfen. Ausgewählte Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen arbeiten eng mit erfahrenen Mentorinnen und Mentoren zusammen, erhalten wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt und erarbeiten im jeweiligen Partnerbetrieb auch ihre Diplomarbeit. Zudem fördern externe Coachings gezielt die Soft Skills der Nachwuchstalente. So konnte Herbert Thaler für einen spannenden Workshop zum Thema „Verhandlungsstrategien“ gewonnen werden. Bereits beim Kick-off-Meeting setzte HTK-Absolvent Johannes Hasenöhl (Sustainability Consultant bei Hilda Ltd.) mit einer Keynote über Nachhaltigkeit in der Holzwirtschaft ein erstes Highlight.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Partnerunternehmen des ersten Durchgangs: Holzbau Lengauer-Stockner GmbH, Neuhofer Holz GmbH, Hasslacher Holding GmbH sowie Voglauer Gschwandtner & Zwilling GmbH. Ihr Einsatz macht diese wertvolle Initiative erst möglich.

**HASSLACHER
NORICA TIMBER**
From wood to wonders.

VOGLAUER



Young Science

Harald Erlbacher - Auszeichnung von höchster Ebene

Die enge Verknüpfung von Schule und Wissenschaft wird am Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat) konsequent gepflegt und weiterentwickelt.

Am 8. Juni 2026 wurde die Privatschule im Education Lab in Wien erneut mit dem renommierten „Young-Science-Gütesiegel für Forschungspartnerschulen“ ausgezeichnet, das vom Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF) und dem OeAD verliehen wird. Damit zählt das Holztechnikum Kuchl zu den österreichischen Vorreitern, wenn es darum geht, Wissenschaft im Schulalltag lebendig und greifbar zu machen.

Das Gütesiegel wurde von Bundesministerin Eva-Maria Holzleitner den HTK-Lehrern Harald Erlbacher und Christian Webinger sowie vom OeAD-Geschäftsführer Jakob Calice (im Bild v. li.) übergeben.



Hohe Auszeichnung durch BMinⁱⁿ Eva-Maria Holzleitner

Stipendien der WKS

Auch dieses Jahr wurden herausragende Leistungen von Schüler:innen der Salzburger Höheren Technischen Lehranstalten und des Werkschulheims Felbertal gebührend gewürdigt. Im Rahmen der Stipendienvergabe durch die Sparte Industrie der Wirtschaftskammer Salzburg wurden 26 Schüler:innen der HTL Kuchl ausgezeichnet.

Dr. Peter Unterkofler, Spartenobmann und Präsident der Industriellenvereinigung Salzburg, betonte in seiner Rede: „Wir möchten uns für das herausragende Engagement in der Schule bedanken. Diese jungen Talente sind ein Gewinn für Salzburgs Wirtschaft und zeigen, wie attraktiv eine technische Ausbildung sein kann.“



Gratulation an 26 Schüler:innen der HTL Kuchl bei der Übergabe der Leistungsstipendien, Bildquelle: WKS

Schüler:innen	Kl.	Schüler:innen	Kl.
Lukas Dungl	3AH	Tobias Wegscheider	4BH
Julia Gnigler	3AH	Gabriel Dertnig	5AH
Jonas Steinwender	3AH	Simon Friedl	5AH
Valentin Lamprecht	3BH	Samuel Rautenberg	5AH
Alexander Niederl	3BH	Viktoria Spanring	5AH
Conrad Pflüger	3BH	Jonas Wenger	5AH
Hannah Kienbichl	4AH	Alexander Edegger	5AH
Samuel Steiner	4AH	Martin Gruber	5AH
Lea Zrust	4AH	Hannes Hettegger	5AH
Felix Halbfurter	4BH	Florian Netter	5AH
Felix Lauß	4BH	Leonhard Sachsenhofer	5AH
Chiara Netzker	4BH	Ludwig Schilcher	5AH
Sarah Neuhofer	4BH	Martin Wimmer	5AH

Schulveranstaltungen 2025/26

Eintägige LEHRAUSGÄNGE und Aktivitäten zur Förderung der GEMEINSCHAFT:

Monat	Betrieb	Klasse
Oktober	Fit4Future (Raiffeisen Salzburg)	3AH, 3BH, 3YF
	Wimmer Holz (Kuchl)	3AH
	Bowling Universum (SOPK)	1BH
November	FHP-Holzgespräche	5AH, 5BH
	Parlament Österreich (Wien)	3AH
	Haus der Natur (Salzburg)	1AH, 1BH
	Tribüne Lehen Schüler*innen-konferenz Cyberbedrohungen	2AH, 2YF
	Bowling Universum (SOPK)	1AH
	Holzchallenge 2025 Forst ÖBF	4YF
	Bewerbungstraining am HTK	5AH, 5BH, 4YF
	Karrieretag am HTK	3., 4. und 5. Klassen (HTL und Fachschule)
	weinberger-holz GmbH (Abte-nau)	4AH, 4BH
Dezember	Landesgericht Salzburg	2YF
	Wimmer Holz (Kuchl)	5AH, 5BH
Jänner	Besichtigung evangelische Kirche (Hallein)	2AH
	J. u. A. Frischeis GmbH Furnier-zentrale Aupoint (Bergheim)	4YF
	Sägewerk Kaindl (Kuchl)	5AH, 5BH
	AustroCel	5AH, 5BH
	Schmidhuber Möbelwerkstätte GmbH	4YF
	Ausbildung Abbund TiroLignum Absam	4YF
Februar	Besichtigung Neubau Landesdienstleistungszentrum (Salzburg)	4AH, 4BH
	M. Kaindl GmbH (Wals)	4YF, 5AH, 5BH
	Sägewerk Georg Züger (Kuchl)	5AH, 5BH
	Theaterbesuch Schauspielhaus (Salzburg)	4AH, 4BH
März	b-solution GmbH (Hallein)	4BH
	Skitag in Obertauern	alle Klassen

Monat	Betrieb	Klasse
	Wimmer Holz (Kuchl)	3BH
April	Esterer WD GmbH (EWD), Alt-ötting	5AH, 5BH
	Vorspielabend HTK-Schulmusik und Musikum Kuchl	alle Klassen
	Landesgericht Salzburg - Straf-prozess	3AH
	Bäuerliches Hackschnitzel - Heizwerk Kuchl reg.Gen.mbH	4YF
	Aufforstungsaktion "Grow" in Zusammenarbeit mit der Unter-nehmensgruppe Kronospan (Fa. Kaindl)	1AH, 1BH, 1YF
Mai	Weissenseer Holz-Systeme-Bau (Greifenburg)	4BH, 3YF
	Hasslacher Holding GmbH (Sachsenburg)	4BH, 3YF
	HTK Dialoge und Verleihung des HTK Award	5AH, 5BH, 4YF
	Holzindustrie Stallinger GmbH (Frankenmarkt)	4YF
	Landesgericht Salzburg	Schüler:innen des Ethikunter-richts der 2ABH, 2YF, 3YF, 3BH
Juni	"Bunte Stimmen - Poetry & Pop-corn Vol.2" Poetry Slam Hallein	1AH
	Landesgericht Salzburg, Pro-zess	3BH
	Sägewerk Züger (Kuchl)	3YF
Juli	Baubesichtigung Lanserhof-siedlung Stadt Salzburg	4BH
	Besichtigung der evangeli-schen Kirche (Hallein)	2BH
	Sägewerk Kaindl (Kuchl) und Fernheizwerk Kuchl	3BH, 3YF
	Sporttag in Zusammenarbeit mit dem Internat	alle Klassen
	Projekttage mit Fachexkursio-nen	alle Klassen

Schulveranstaltungen 2025/26

Mehrtägige FACHEXKURSIONEN:

Monat	Betrieb	Klasse
Oktober	Kennenlertage	1AH, 1BH, 1YF
	Forsttage Ossiach (BFW-Ossiach)	2AH, 2YF
	Herbstexkursion: HARO Hamberger Floo-ring GmbH & Co KG (Stephanskirchen, DE) Felder KG (Hall in Tirol), ADLER Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG, Schwaz, FRITZ EGGER GmbH & Co OG Holzwerkstoffe (Wörgl), Freisinger Holzbau GmbH (Ebbs)	5AH
	Herbstexkursion: Theurl Holz Assling GmbH (Thal-Aue), Holz Thurner (Kötschach), Hasslacher Werke e.U. Meister-fenster (Kötschach-Mauthen), Sägewerk Lederer (Kötschach-Mauthen), Holzbau Unterrainer GmbH (Ainet), Holz Meissnitzer GmbH (Niedernsill), Adler-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG (Schwaz)	5BH
März	Fachexkursion: Holz Thurner (Kötschach), Sägewerk Lederer (Kötschach-Mauthen), Hasslacher Werke e.U. Meisterfenster (Köt-schach-Mauthen), Zirbenherz GmbH (Alt-hofen), Springer Maschinenfabrik GmbH (Friesach), Holzbau Unterrainer GmbH (Ai-net), Holzbau Maier GmbH & Co KG (Bram-berg am Wildkogel)	3YF
	Fachexkursion: Tischlerei Maderebner (Gröbming), Tischlerei HoizZeit (Pruggern), Deisl Parkett (Liezen), Deisl Sauna (Liezen), MayrMelnhof (Leoben), Kaufmann Bausys-teme (Kalkwang)	4BH
	Mosser Holzindustrie GmbH (Randegg), mafi Naturholzböden GmbH (Schneegat-tern), Musterhauspark Eugendorf	4AH
	Abschlussexkursion: binderholz GmbH (Fügen), Felder Group (Hall in Tirol), Holz-bau Schafferer (Navis), Rubner Holzbau Srl (Bozen, IT), Theurl Holz Assling GmbH (Thal-Aue), Holzbau Maier GmbH & Co KG (Bramberg am Wildkogel)	4YF
April	Abschlussexkursion: Springer Maschinen-fabrik GmbH (Friesach), Pabst Holzindustrie (Zeltweg und Kathal), EHP European-Hard-wood Production GmbH (Frauental an der Lassnitz), Weitzer Parkett (Weiz), Furnier-werk Merkscha GmbH (Gratwein), Haas Fertigbau Österreich (Großwilfersdorf)	5BH
	Abschlussexkursion: Weitzer Wood Solu-tions GmbH (Weiz), Merkscha furnirnica d.o.o. (Celje, SLO), Fassold Sägewerk und Holzhandels GmbH (Eggersdorf bei Graz), Ledinek Engineering d.o.o. (Hoče, SLO), Weissenseer Holz-Systeme Bau GmbH (Greifenburg)	5AH

Sommerschule:

Monat	Betrieb	Klasse
Septem-ber	Sommerschule als Kurssystem in den Gegenständen Naturwissenschaften, Geografie, Geschichte und Politische Bildung, Mathematik, Statik und Me-chanik, Konstruktionsübungen	alle Klas-sen

Winter- und Sommersportwochen, Sprachreisen:

Monat	Aktivität	Klasse (Anzahl)
Dezember	Schikurs Obertauern, Felseralm	1AH, 1BH, 1YF
Februar	ISIS Fermo Solari, Tolmezzo, Italien	3., 4. Kl. (6)
März	Leksand Gymnasium, Leksand, Schweden	3., 4. Kl. (12)
	Sprachwoche, Ennis, Irland	3AH, 3BH
April	Sportwoche, Moscenicka Draga, Kroatien	2AH, 2BH, 2YF
Juni	Sprachreise Triest, Italien	3., 4. Kl. (21)

Legende:
2AH (2. Klasse A der HTL), 3YF (3. Klasse der Fachschule)

Diplomarbeiten beim Bautechnikpreis

Otmar Bachler, Markus Seiwald

Der Salzburger Bautechnikpreis bietet den HTL-Absolvent:innen eine ausgezeichnete Möglichkeit, ihr fachliches Potential einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren, so der Landesinnungsmeister Bmst. Ing. Peter Dertnig.

Die vierköpfige Jury hat wieder hohe Standards gesetzt, die die Qualität der Ausbildung an den HTLs, insbesondere am Holztechnikum Kuchl, widerspiegeln.

Die Diplomarbeit als abschließenden Leistungsnachweis über den Ausbildungsweg am Holztechnikum Kuchl haben vier Projektteams genutzt. Dieser zusätzliche Anreiz und ihr besonderes Engagement bei der Ausarbeitung bestätigen die hohe Qualität dieser Arbeiten.



Eingereicht wird in den Kategorien Neu- und Umbau, Innovation bzw. Ingenieur- und Ingenieurholzbau.

Ein großer Dank gilt den Betreuungslehrer:innen für die ausgezeichnete Unterstützung und Vorbereitung.

- Marlene Hölzl,
- Karl Entacher,
- Markus Seiwald,
- Otmar Bachler,
- Wolfgang Plössnig

Im Schuljahr 2025/26 wurden folgende Projekte beim Bautechnikpreis eingereicht:

Martin Gruber, Florian Netter: Planung und Kalkulation einer überdachten Tribüne

Klemens Schitter, Klaus Noggler: Vergleich der Eigenschaften von Holzschindeln

Laura Rexeis, Laura Judmaier: Neubau Wirtschaftsgebäude

Lucas Eberharter, Philipp Kaserer: Modulares Hochgebirgsmodul auf 2240M

Landes-Lehrlingswettbewerb

Der Landeslehrlingswettbewerb der Tischler 2026 fand Ende Mai in Kuchl statt. Er zeigte wieder einmal das hohe handwerkliche Können des Tischlernachwuchses.

In der Schülerwertung nahmen neben dem Werkschulheim Felbertal auch Manuel Prodingner und Florian Stindl vom Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat) teil. Manuel Prodingner wurde als Sieger in der Schülerwertung gekürt. Er konnte sich mit einem gefertigten Blumentrager aus Holz durchsetzen.

„Hervorzuheben sind die sauber ausgeführten handwerklichen Verbindungen sowie die hohe Genauigkeit und die Qualität des Werkstücks“, freut sich Betreuungslehrer Roland Walkner.

Herzliche Gratulation an:
Sieger Manuel Prodingner und Florian Stindl!

1. Platz für Manuel Prodingner



Stolz auf die gefertigten Blumentrager!



Jugend Innovativ - „Engineering I“ Auszeichnung

Wolfgang Plössnig

Sensationeller Erfolg für die HTL Schüler aus Kuchl: Beim diesjährigen bundesweiten Finale des Wettbewerbs „Jugend Innovativ“ sicherten sich gleich zwei Teams der Privatschule Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat) Spitzenplätze auf dem Podium. Mit ihren zukunftsweisenden Diplomarbeiten holten die Schüler den 2. und 3. Platz nach Salzburg.

Platz 2 in der Kategorie Engineering II: „ModulAlp“ – Die hochalpine Schutzhütte

Lucas Eberharter und Philipp Kaserer lösten ein logistisches Problem im Bergsport. Sie konstruierten eine modular aufgebaute Schutzhütte in Holzriegelbauweise, die extremen Windspitzen von bis zu 150 km/h standhält. Das Besondere: Jedes Segment wiegt unter 1.500 kg, wodurch die autarke Hütte per Helikopter ein- und komplett rückstandslos wieder ausgefliegen werden kann („Leave no Trace“). „Die Schüler haben ein sehr durchdachtes Konzept geplant und ein Modell entworfen“, erklärt Betreuungslehrer DI (FH) Mst. Ing. Wolfgang Plössnig.

Platz 3 in der Kategorie Sustainability: Nachhaltiger Holzschaum als Alternative für herkömmliche Dämmstoffe

Lois Oberacher und Michael Wagnest entwickelten eine biobasierte Alternative zu erdölbasierten Schaumstoffen. Ihr „Schaum aus dem Wald“ besteht rein aus nachwachsenden, regionalen Rohstoffen wie Paulowniafasern, Stärke und Leinöl. „Der Holzschaum ist als umweltfreundlicher Dämmstoff, über die Verwendung als Leichtbaumaterial für den Möbel- und Innenausbau bis hin zu ökologischen Leichtverpackungen einsetzbar“, berichtet Betreuungslehrer DI Herwig Gütler. Kooperationspartner beider Diplomarbeit war die FH Salzburg, Campus Kuchl.

„Die gesamte Schulgemeinschaft gratuliert den vier Schülern herzlich zu diesen Leistungen. Ein großer Dank gilt auch den betreuenden Lehrkräften sowie unseren Partnern aus Forschung und Wirtschaft für die großartige Unterstützung.“



Jl-2.Preis: Lucas Eberharter und Philipp Kaserer mit Betreuungslehrer Wolfgang Plössnig bei der Preisverleihung beim Wettbewerb Jugend Innovativ Engineering II (Fotocredit: © aws, VOGUS / Wolfgang Voglhuber)



Jl-3.Preis: Die Schüler Michael Wagnest und Lois Oberacher zeigen ihre Diplomarbeit mit der sie den 3. Platz in der Kategorie Sustainability bei Jugend Innovativ erreicht haben (Fotocredit: © aws, VOGUS / Wolfgang Voglhuber)



Schutzhütte: Der 2. Platz in der Kategorie Engineering II bei Jugend Innovativ und der HTK-Award in Gold ging an die HTL-Schüler Philipp Kaserer und Lucas Eberharter (v. li.), die eine hochalpine Schutzhütte geplant und kalkuliert haben, Partnerbetrieb: Holzbau Maier GmbH

IV-Teachers Award 2025

HTK-Lehrerteam - Webinger, Plössnig, Toferer, Trimmel, Haunsperger

Am Holztechnikum Kuchl gab es im heurigen Schuljahr Grund zu feiern: Das Lehrerteam Manuel Toferer, Herbert Trimmel, Wolfgang Plössnig, Christian Webinger und Andreas Haunsperger wurde beim renommierten „IV-TEACHER’S AWARD 2025“ mit dem 1. Platz in der Kategorie MINT – Begeisterung für Technik & Innovation ausgezeichnet.

Der Preis wurde im Haus der Industrie in Wien im Rahmen einer feierlichen Gala übergeben. Die Industriellenvereinigung (IV) und Bildungsminister Christoph Wiederkehr würdigten dabei das Engagement von Pädagoginnen und Pädagogen, die mit innovativen Projekten junge Menschen für Technik, Wissenschaft und Innovation begeistern.

Auszeichnung für das Projekt „MINT-Lab Wood“

Das prämierte Projekt „MINT-Lab Wood“ wurde am Holztechnikum Kuchl entwickelt und richtet sich speziell an MINT-Mittelschulen und Gymnasien. Ziel ist es, Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – kurz MINT – zu begeistern und gleichzeitig die faszinierende Welt des Holzes erlebbar zu machen.

Im Rahmen der Workshops erhalten Schülerinnen und Schüler praxisnahe Einblicke in moderne Holztechnologien: Sie führen Versuche im Chemielabor durch, erleben kreatives Arbeiten in der Werkstätte, testen Festigkeiten im Labor und bauen unter anderem eine Leonardobrücke. Ein Wissensquiz und eine Urkundenverleihung runden das Programm ab.

„Bisher haben uns bereits 200 Schülerinnen und Schüler besucht – das Feedback war durchwegs positiv, sowohl von den Jugendlichen als auch von den Lehrkräften“, be-

richtet Schulleiter Josef Essl stolz. „Die HTL Kuchl ist der ideale Ort, um jungen Menschen Zukunftsperspektiven in der MINT-Welt mit Holzbezug zu eröffnen.“

„Der „IV-TEACHER’S AWARD“ wird seit 2005 alle zwei Jahre vergeben und zählt zu den wichtigsten bundesweiten Auszeichnungen für Pädagoginnen und Pädagogen“, betonte IV-Präsident Georg Knill. Auch Bildungsminister Christoph Wiederkehr gratulierte allen Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich: „Der Lehrberuf ist einer der wichtigsten Jobs dieser Republik – schließlich geht es um die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen.“



Herzliche Gratulation dem Lehrerteam Christian Webinger, Wolfgang Plössnig, Manuel Toferer, Herbert Trimmel und Andreas Haunsperger



Festigkeitsprüfungen im Labor werden genau unter die Lupe genommen



Die Schülerinnen und Schüler anlässlich des MINT-Lab Wood im Chemiesaal am Holztechnikum Kuchl



10 Schüler:innen absolvieren die Finanzakademie

Marlene Hölzl

Großer Erfolg für das Holztechnikum Kuchl: Am Mittwoch, den 20. Mai 2026, fand im JOCongress in St. Johann im Pongau die feierliche Zertifikatsverleihung der diesjährigen Raiffeisen-Finanzakademie statt. Unter den Absolventinnen und Absolventen glänzten die Schüler:innen des Holztechnikums mit herausragenden Leistungen und sicherten sich Spitzenplatzierungen.

Die Ergebnisse der Absolvent:innen im Überblick:

Ausgezeichneter Erfolg: Tobias Eichhorn, Lukas Dungal, Sebastian Gernig, Julia Gnigler, Martin Graggaber, Conrad Pflüger und Jonas Steinwender.

Sehr guter Erfolg: Helena Thurner.

Guter Erfolg: Alexander Grandits, Benedikt Erhart.

Die Raiffeisen-Finanzakademie bietet Jugendlichen eine wertvolle wirtschaftliche Zusatzausbildung, die weit über den regulären Lehrplan hinausgeht.

Das Holztechnikum Kuchl gratuliert allen Absolvent:innen sehr herzlich zu diesen starken Leistungen:

„Wir sind unglaublich stolz auf euren Einsatz und eure großartigen Erfolge!“

Der Lehrgang umfasst acht zusammenhängende Module sowie zwei schriftliche Prüfungen. Ergänzend zu den Modulen wird die Besichtigung der Salzburger Nachrichten, der Wirtschaftskammer Salzburg sowie der Fachhochschule Puch-Urstein angeboten.

Module:

- Auftaktveranstaltung
- Bankenwesen
- Finanzierung
- Versicherungen
- 1x1 der Wertpapiere
- Personalmanagement
- Sparen / Bausparen / Zahlungsverkehr
- Marketing



Große Erfolge: Jugend Innovativ – Ausgezeichnet

Karl Entacher

Im vergangenen Schuljahr haben unsere Schüler bei namhaften Wettbewerben mit herausragenden Projekt- und Innovationsleistungen überzeugt. Als Krönung dieser Erfolge darf sich auch die Schule selbst über eine ganz besondere Ehrung freuen.

Prämierte Schülerprojekte:

Jugend Innovativ Wettbewerb (jugendinnovativ.at)

2. Preis (Kategorie „Engineering“): Philipp Kaserer & Lucas Eberharter

3. Preis (Kategorie „Sustainability“): Michael Wagnest & Lois Oberacher

Wettbewerb „Ausgezeichnet 2026“ (ausgezeichnet.sn.at)

1. Preis (Matura Award, Kategorie „Design and Green Eng.“): Simon Friedl & Jan Brenn

1. Preis (Smart-Up-Award, Kategorie HTL): Gabriel Dertnig & Jonas Wenger

Auszeichnung zur „Innovativsten Schule Salzburg 2026“

Aufgrund dieser kontinuierlich starken Projekt- und Innovationsleistungen wird von Jugend Innovativ dem Holztechnikum Kuchl für das Jahr 2026 der Ehrentitel „Innovativste Schule Salzburg 2026“ verliehen.

Wir gratulieren allen Preisträgern ganz herzlich zu ihren herausragenden Leistungen und freuen uns sehr über die Anerkennung unserer Leistungen!

HTK Dialoge & HTK Award

Johannes Eckinger

Ein lebendiger Wissenstransfer zwischen Ausbildung, Praxis und der heimischen Wirtschaft: Am 19. Mai 2026 verwandelte sich das Holztechnikum Kuchl erneut in ein visionäres Zentrum der Holzwirtschaft. Mit den HTK-Dialogen, dem HTK-Award und der spektakulären Auflösung der Eisblock-Challenge wurde eindrucksvoll demonstriert, wie am HTK aus Ideen marktreife Realität wird.

Die Vielfalt der Ausbildung an der HTL und Fachschule im Rampenlicht: Der Messebetrieb

Ab 12:00 Uhr öffnete die **HTK-Fachmesse** in der Turnhalle ihre Tore. Für die Abschlusschülerinnen und -schüler der HTL und Fachschule war der eigene, selbst gestaltete Messestand Pflicht – und eine großartige Chance zugleich. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten dort ihre Diplomarbeiten und Abschlussprojekte der Öffentlichkeit.

Die gezeigten Arbeiten machten die enorme Vielfalt des Multitalents Holz sicht- und greifbar. Durch die perfekte Verbindung von Entwurf, Technik, Handwerk, wirtschaftlicher Betrachtungen und Nachhaltigkeit bot die Messe eine ideale Plattform für den direkten Austausch. Fachpublikum, Partnerbetriebe, Eltern und Wirtschafts-Expert:innen nutzten den Nachmittag intensiv, um mit den angehenden Profis zu fachsimpeln, Kontakte zu knüpfen und die Prototypen unter die Lupe zu nehmen.

Für 12 Teams ging es ab 14:00 Uhr in den **kreativen Wettbewerb**: Die Teilnahme am HTK Award bot eine zusätzliche, freiwillige Bühne für Spitzenleistungen. In knackigen, 5-minütigen Live-Präsentationen matchten sich die Gruppen vor einem begeisterten Publikum. Die hochkarä-

tige Fachjury trat diesmal in drei Tandems an – jeweils besetzt mit einer Schülervertretung und einer erfahrenen Persönlichkeit aus der Praxis:

- DI (FH) Heidrun Zerbs (Vizepräsidentin des Schulvereins & Geschäftsführerin MAFI Fußböden)
- DI Thomas Berger (Holzbaufachberater bei proHolz Salzburg)
- DI (FH) Robert Dygruber (IT-Lehrer an der HTL Kuchl)

Bewertet wurde das Gesamtpaket: Der Auftritt am eigenen Messestand floss ebenso in die Note ein wie die kreative und überzeugende Performance auf der Bühne. Um 16:30 Uhr wurden die verdienten Siegerprojekte schließlich feierlich ausgezeichnet.

Eisblock-Challenge: Bauphysik zum Angreifen

Ein Publikumsmagnet war die Auflösung der Eisblockwette mit der Firma Sto. Nach 75 Tagen in Wärmedämmung waren noch rund 80 % des Natureises erhalten – ein eindrucksvoller Beweis für die Leistungsfähigkeit moderner Dämmsysteme. Ein faszinierendes Ergebnis für die angewandte Bauphysik, bei dem anschließend auch die Schätzsieger unter den Schüler:innen und Studierenden gebührend prämiert wurden.

Die HTK Dialoge & der HTK Award 2026 machten einmal mehr sichtbar, was das HTK auszeichnet: engagierte junge Menschen, praxisnahe Ausbildung und innovative Ideen rund um den Werkstoff Holz. Ein Tag, der die beeindruckenden Leistungen gebührend zeigt.



GOLD	Partnerbetrieb	Team	Klasse
Entwicklung einer Armierung für ein Fernglas	Swarovski Optik AG & Co KG	Stefan Lesky, Ludwig Schilcher	5BH
Entwicklung einer Fräsvorrichtung mit Kopierfunktion	Neureiter Maschinen GmbH	Jonas Wenger, Gabriel Dertnig	5AH
Planung und Kalkulation einer hochalpinen Schutzhütte	Holzbau Maier GmbH & Co KG	Lucas Eberharter, Philipp Kaserer	5AH
Rednerpult für das Holztechnikum Kuchl	Holztechnikum Kuchl	Andre Islitzer	4YF



SILBER	Partnerbetrieb	Team	Klasse
Rekonstruktion und Fertigung von Seitenschwimmern für das Flugboot R2	Visionaer GmbH	Jan Brenn, Simon Friedl	5AH
Leichtbau Gewehrschaft mit traditioneller Holzoptik	Blaser Group GmbH	Kilian Schaumberger, Clemens Gruber	5AH
Sideboard Bootsverleih - Generalsanierung Stadtbad Kitzbühel	Stadtgemeinde Kitzbühel	Mathias Schmidinger	4YF

HTK Award GOLD für ...



GOLD für Ludwig Schilcher und Stefan Lesky



GOLD für Philipp Kaserer und Lucas Eberharter



GOLD für Jonas Wenger und Gabriel Dertnig



GOLD für Andre Islitzer

TEILGENOMMEN	Partnerbetrieb	Team	Klasse
Neuplanung eines Wirtschaftsgebäudes in Holzbauweise	Weingut Resch, Wildbach - Deutschlandsberg	Laura Judmaier, Laura Rexeis	5BH
Nachhaltige Transportdrohnen: Entwicklung eines Holzrahmens für effiziente Lieferflüge	Air nail e.U., Salzburg	Felix Steinbrugger, Jonas Obereder	5BH
Rednerpult für das Holztechnikum Kuchl	Holztechnikum Kuchl	Andre Islitzer	4YF
Planung und Fertigung eines Spielturms für das "Haus der Generationen"	Gemeinde Tulfes	Simon Kößler, Christoph Hirner, Antonio Borbath-Vanko	4YF
Aussichtsplattform in Pöttelsdorf	Weinbauverein Pöttelsdorf	Julian Resch, Michael Oberloher, Maximilian Wolf	4YF
Rehfütterung für die Gemeindejagd Untertauern	Gemeinde Untertauern	Andres Borbath-Vanko, Lukas Scharfetter	4YF
Höhenverstellbarer Schreibtisch mit Rollcontainern	Peter Seppel Ges.m.b.H	Noah Seppel	4YF

Sportliche Erfolge bei Wettbewerben

Markus Palfinger, Herwig Schwaiger

Die entsendeten Teams wurden erfolgreich von Peter Kaufmann, Alexander Pum, Herwig Schwaiger, Bernhard Schnöll, Markus Palfinger, Christoph Vierthaler und Daniela Kobald betreut. Die Vorbereitungen zu den Wettkämpfen wurden von Internatspädagog:innen und Lehrer:innen durchgeführt. Wir gratulieren zu den sehr guten Platzierungen.

Wettkampf	Schüler:innen	Platzierung
Futsal LM	Lorenz Greiler, 2BH Laurenz Kostwein, 2BH Felix Zimmermann, 2BH Kajetan Kramer, 4AH Jakob Fladl, 4AH André Rojer, 4AH David Wieland, 4AH Lukas Schilchegger, 4BH Tobias Wegscheider, 4BH	5.
Volleyball LM	Hannes Leitner, 2AH Moritz Rottermann, 2YF Patrick Kaml, 3AH Clemens Hofer-Zeni, 3YF Jonas Mayrdorfer, 4BH Julian Wörgötter, 4BH Adrian Edlinger, 5BH	8.
Fußball LM am Großfeld	David Wustinger, 1YF Jakob Möser, 1YF Jannik Helminger, 1BH Michael Mader, 1BH Johannes Gantschnig, 3AH Sebastian Gernig, 3AH Kajetan Kramer, 4AH Jakob Fladl, 4AH André Rojer, 4AH David Wieland, 4AH Matthias Klabacher, 4BH Lukas Schilchegger, 4BH Patrick Stöger, 4BH Tobias Wegscheider, 4BH	5.
Tischtennis LM	Lian Gebetsroither, 1BH Dominic Puchinger, 1BH Sebastian Pilz, 1BH Fabian Hanser, 1BH	teilgenommen
LIDL Österreich Schullauf	Miriam Ruprechter, 2AH Miriam Lengauer, 4BH Valerie Saller, 4AH Joana Riebl, 2YF Liane Einsiedler, 4BH Peter Oberkalmsteiner, 2BH (mit Tagesbestzeit!)	2. 3. 4. 5. 11. 1.
Landesausscheidung	Emil Stadlbauer, 2AH Laurenz Kostwein, 2BH Yuma Maier, 2BH Lukas Schilchegger, 4BH Conrad Pflüger, 3BH Felix Halbfurter, 4BH Gabriel Oberkalmsteiner, 3BH Philipp Göttfried, 4AH Noah Lutschounig, 2AH Adam Albert, 2AH Pascal Sieberer, 4AH Timo Posch, 2BH	3. 4. 8. 2. 4. 5. 6. 7. 9. 11. 13. 18.

Wettkampf	Schüler:innen	Platzierung
LIDL Österreich Schullauf	Miriam Ruprechter, 2AH Joana Riebl, 2YF Valerie Saller, 4AH	18. 12. 14.
Bundesfinale	Miriam Lengauer, 4BH Liane Einsiedler, 4BH Peter Oberkalmsteiner, 2BH Yuma Maier, 2BH Laurenz Kostwein, 2BH Emil Stadlbauer, 2AH Lukas Schilchegger, 4BH Felix Halbfurter, 4BH Conrad Pflüger, 3BH Gabriel Oberkalmsteiner, 3BH Noah Lutschounig, 2AH Adam Albert, 2AH	DNF DNS 9. 43. 47. DNF 5. 7. 9. 12. 16. 17.
Badminton LM	Peter Oberkalmsteiner, 2BH Josef Gollhofer-Berger, 3BH Samuel Rautenberg, 5AH Michael Wagnest, 5BH	1.
Skicross LM Team	Maximilian Kaltenecker, x Laurenz Buchsteiner, Laura Riedelsberger, Helana Thurner	4.
Skicross LM Team	Jonas Kocher, Tobias Eichhorn, Gabriel Oberkalmsteiner, 3BH Valentin Stockl,	6.
Skicross LM Team	Mario Hochörtler, Julian Mühlthaler, Sebastian Wegerer, Noah Lotschounig,	11.
Skicross LM Team	Josef Gollhofer, 3BH Jakob Gautsch, 3BH Benedikt Ehrhart, 3BH Johannes Hasenöhr, 3BH	15.
Boardercross LM Team	Helena Thurner, 3AH Joana Riebl, 2YF Magdalena Prehauser, 1YF Lilly Koch, 3Y	3.
Boardercross LM Team	Conrad Pflüger, 3BH Maximilian Hochfilzer (Dietl), 1YF Yuma Maier, 2BH	2.
Boardercross LM Einzel	Conrad Pflüger	3.
HTL Sommer-spiele (Mädchen 1. - 4. Klasse)	HTL Kuchl	3.
HTL Sommer-spiele (Burschen 2. + 4. Klasse)	HTL Kuchl	1.
HTK Semester-Volleyballturnier	4BH 2YF 3YF	1. 2. 3.

Sporttag 2026 am HTK

Herwig Schwaiger



Top 3 Volleyballturnier: 2AH (1.), 2BH (2.), 3AH (3.)



Mini-Biathlon mit Laufbewerb

HTK-SPORTTAG

Aufgrund des regnerischen Wetters wurde das Fußballturnier in die Halle verlegt. Jede teilnehmende Klasse kämpfte im Beachvolleyball, Fußball, Tischtennis und dem 5-Kampf um den Turnier-, aber natürlich auch um den Tagesgesamtsieg.

Neben spannenden Ballwechsel beim Beachvolleyball und Tischtennis, harten Zweikämpfen und tollen Torschüssen im Fußball, durften beim Fünfkampf Dreierteams in den Disziplinen Frisbee-Golf, Mini-Biathlon, Stiefelwurf, Pedalo-Parcour und Holzbowling gegeneinander antreten.

Außergewöhnliche Preise für den Gesamtsieg und für die Bestplatzierten bei den einzelnen Turnieren (Fußball, Volleyball, Triathlon und Tischtennis) rundeten den gelungenen Sporttag 2026 ab.

HTK Sporttag	GE-SAMT	Fußball	Volleyball	Fünfkampf	Tischtennis
1. Platz	4BH	4BH	2AH	1AH	2AH
2. Platz	2BH	4AH	2BH	3AH	4BH
3. Platz	3AH	1AH	3AH	4BH	2BH
4. Platz	2AH	2YF	2YF	2BH, 2AH	3BH
5. Platz	1AH	3AH	4AH	-	4AH
6. Platz	4AH	2BH	3YF	3BH	1AH
7. Platz	3BH	1YF	3BH	4AH	3AH
8. Platz	2YF	3BH	4BH	2YF	1BH
9. Platz	1YF	1BH	1AH	1BH, 1YF	3YF
10. Platz	1BH	3YF	1YF	-	1YF
11. Platz	3YF	2AH	1BH	3YF	2YF



Gesamtsieger HTK Sporttag 2026: 2BH (2.), 4BH (1.), 3AH (3.)

Internat 2025/26

Das Internat des Holztechnikums gliedert sich in drei Bereiche: Das Burscheninternat für HTL/FS, das Landesberufsschülerheim (LBSH) für Burschen sowie das gemeinsame Mädcheninternat für HTL, FS und LBSH. Insgesamt sind hier rund 400 Schülerinnen und Schüler untergebracht.

Für die durchgehende Betreuung von Sonntag, 17:00 Uhr, bis Freitag, 17:00 Uhr, sorgt ein Team aus 25 Internat-



Schnupperschüler:innen

Vera Steinacher

Ein gutes Eintauchen in unsere Schule und ins Internatsleben ermöglicht das Schnuppern. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Jahrgänge bemühen sich immer sehr um die Gäste.

„Auch wir Pädagog:innen ermöglichen, den Interessent:innen den Internatsablauf und die diversen Freizeitaktivitäten näher zu bringen“ bestätigt Vera Steinacher.

Die „Schnuppis“ reisen meist an einem Dienstag bzw. Mittwoch gegen 16 Uhr an. Ihnen wird das Zimmer für die Nacht gezeigt, anschließend haben sie die Möglichkeit gemeinsam mit ihren Eltern eine Schulführung zu machen. Die Betreuer:innen nehmen sie, wenn keine Schulführung erwünscht ist, direkt in den laufenden Unterricht mit. Anschließend wird gemeinsam zu Abend gegessen und die Freizeit geplant. Um halb 10 heißt es, am Zimmer zu sein. Wenn man Glück hat, ist man auch dort nicht alleine und kann gleich Freundschaften schließen.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück bekommt man vom Direktor einen Stundenplan, der es ermöglicht in verschiedenen Klassen am abwechslungsreichen Unterricht teilzunehmen. Auch in der Werkstatt können die hoffentlich zukünftigen SchülerInnen ihr Talent im Umgang mit Holz unter Beweis stellen.

Am Ende des Tages füllen alle TeilnehmerInnen einen Fragebogen aus und unsere Marketingabteilung nimmt sich in die Pflicht einige Wochen nach dem Besuch, die Erziehungsberechtigten anzurufen, um auch von ihnen ein Feedback zu bekommen. Zu unserer Freude, sind es hauptsächlich äußerst positive Rückmeldungen.

Ein Dank an alle im HTK, die sich unseren „Schnuppis“ so liebevoll annehmen. Denn dies ist, neben Messen, Tag der offenen Tür und Schulbesuchen, ein wichtiger Pfeiler, um unsere HTK-Familie wachsen zu lassen.

Kommet zuhauf!

spädagog:innen. Sie stehen den Jugendlichen sowohl bei schulischen als auch bei privaten Belangen als Ansprechpersonen zur Seite.

Zudem bieten sie den Burschen und Mädchen ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm sowie ein umfangreiches Förderangebot für die unterschiedlichsten Fächer.

Projekt „Joker“

Alexander Pum

Seit Jänner 2025 unterstützt das Projekt JOKER der Einstieg ins Berufsleben GmbH Schüler:innen des Holztechnikums Kuchl mit kostenloser Lernbegleitung im Fach Mathematik. Ziel ist es, Lernrückstände auszugleichen, den Unterrichtsstoff besser zu verstehen und Schüler:innen gezielt auf Schularbeiten und Prüfungen vorzubereiten.

Die Mathematik-Lerneinheiten werden regelmäßig Dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr direkt am Holztechnikum Kuchl angeboten. Über ein einfaches QR-Code-Buchungssystem können Schüler:innen Termine unkompliziert reservieren und individuelle Unterstützung anfordern.

„Dadurch wird ein niederschwelliger und flexibler Zugang zur Lernhilfe ermöglicht“ betont Alexander Pum.

Das Setting reicht vom Einzelunterricht über Kleingruppen bis zur Unterstützung ganzer Klassen und ermöglicht dadurch eine flexible und bedarfsgerechte Betreuung. Im Schuljahr 2025/2026 haben 54 unterschiedliche Schüler:innen an insgesamt 28 Nachhilfestunden teilgenommen.

Das Projekt wird vom Land Salzburg gefördert und leistet einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit und zum schulischen Erfolg der Schüler:innen am Holztechnikum Kuchl.



Neuigkeiten vom Fördern

Alexander Pum

Im Schuljahr 2025/2026 hat es beim Fördern im Internat eine wesentliche Neuerung gegeben:

„Wir haben ein Buchungssystem!“
verkündet stolz Alexander Pum.

Mittels QR-Code und Google-Kalender kann das jeweilige Fach, der Termin, das Stoffgebiet sowie die Anzahl der teilnehmenden Schüler:innen einfach mit dem Handy gebucht werden. Eine Erleichterung für alle Beteiligten. Als neue Gesichter in unserem Förderteam durften wir dieses Jahr Sebastian Springer und Leon Brenner begrüßen. Sebastian unterstützte unsere Schüler:innen im Fach Mathematik sowie in den technischen Fächern. Als Holztechnikum Kuchl Absolvent und diesjähriger Umweltpraktikant war Leon in allen holzspezifischen Fächern sehr gefragt.

Abgehalten wurden dieses Schuljahr rund 160 Stunden im Einzel- sowie im Gruppenunterricht. Zirk 70 unterschiedliche Schüler:innen haben unser Förderangebot genutzt.

„Seit diesem Schuljahr unterstütze ich das Internat als Nachhilfelehrer und freue mich sehr, Teil des Holztechnikums Kuchl zu sein. Neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit als Sachverständiger für Maschinenbau ist es mir ein Anliegen, Wissen weiterzugeben. Mein Ziel ist es, euch als Schüler bei euren naturwissenschaftlichen und technischen Herausforderungen tatkräftig zu unterstützen.“ (Sebastian Springer)

TERMINE BUCHEN:



MATHEMATIK (Eingestrichen: Formeln) Dienstag 18. - 20 Uhr	MATHEMATIK (Eingestrichen: Vektoren) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr	MATHEMATIK (Eingestrichen: Integral) Mittwoch 18. - 20 Uhr	DEUTSCH (Eingestrichen: Text) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr
PRÄSENTATION (Eingestrichen: Text) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr	BUCHHALTUNG (Eingestrichen: Bilanz) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr	ELEKTROTECHNIK (Eingestrichen: Theorie) Dienstag 18. - 20 Uhr	MASCHINENBAU (Eingestrichen: Theorie) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr
STATIK (Eingestrichen: Statik) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr	ITALIENISCH (Eingestrichen: Italienisch) Dienstag 18. - 20 Uhr	ENGLISCH (Eingestrichen: Englisch) Dienstag 18. - 20 Uhr	ENGLISCH (Eingestrichen: Englisch) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr
HOLZ TECHNOLOGIE (Eingestrichen: Holz) Mittwoch 18. - 20 Uhr	MECHANIK (Eingestrichen: Mechanik) Mittwoch 18. - 20 Uhr	MECHANIK (Eingestrichen: Mechanik) Mittwoch 18. - 20 Uhr Donnerstag 18. - 20 Uhr	HOBV (Eingestrichen: Hobv) Mittwoch 18. - 20 Uhr



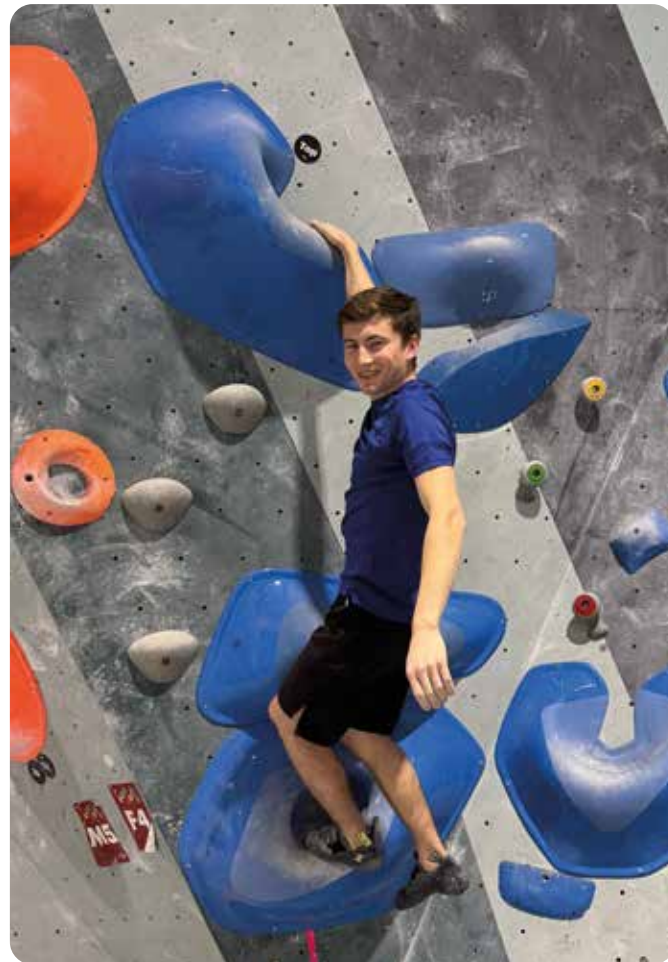
Bouldern - Technik und Teamgeist sind gefragt

Steffanie Schider

Das HTK bietet den Schülerinnen und Schülern schon seit vielen Jahren ein vielfältiges Sport-Abendprogramm bei dem vor allem eines im Mittelpunkt steht: gemeinsam aktiv sein und Spaß haben.

„Neben Volleyball, Fußball, Floorball und weiteren Sportarten wird das Angebot um das Bouldern erweitert“ freut sich Steffanie Schider als begeisterte Boulderin.

„Etwa einmal im Monat fahren interessierte Schüler:innen gemeinsam in die Boulderbar Salzburg, wo sie einen gemeinsamen, sportlichen Abend verbringen. Dabei stehen nicht nur Bewegung und Herausforderung im Vordergrund, sondern auch der Spaß und das Miteinander. Egal ob Anfänger oder Erfahren – man unterstützt sich gegenseitig, probiert Neues aus und wächst als Gruppe zusammen.“ Hannah Kienbichl, 4AH



Seit diesem Schuljahr wird im Internat eine neue Freizeitaktivität angeboten – das Bouldern. Diese Aktivität wird einmal im Monat von unserer Internatspädagogin Stefanie organisiert. Sie unterstützt uns mit hilfreichen Tipps und sorgt für eine tolle Boulder-Erfahrung.

Wir treffen uns dafür, einmal im Monat am Abend in der Boulderbar in Salzburg. Dort können wir gemeinsam verschiedene Boulder-Routen ausprobieren und unsere Fähigkeiten verbessern.

Kurz erklärt: Bouldern ist eine Sportart, die sowohl indoor als auch outdoor ausgeübt werden kann. Dabei klettert man ohne Sicherung kurze Routen, sogenannte „Boulder“, die in unterschiedliche Schwierigkeitsgrade eingeteilt sind. Man erzielt schnell Fortschritte und es macht unglaublich viel Spaß.

„Der Grund, warum diese Aktivität im Internat so beliebt ist, liegt nicht nur am Sport selbst. Beim Bouldern kommt der Spaß nie zu kurz und man hat die Möglichkeit, mit Schülerinnen und Schülern aus anderen Schulstufen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen.“ Ida Leitner, 2BH

Fitness - der ideale Ausgleich zum Schulalltag

Enno Vogel

Auch in diesem Jahr waren die Anhänger:innen des gepflegten Hantel-, Cardio- und Fitnesssports wieder fleißig in unserem hauseigenen Gym aktiv.

Es wurde gedrückt, gebeugt, gehoben, gezogen, geschwungen, geradelt und geschwitzt. Widerstände wurden aus Angst vor Atrophie überwunden, Astln wurden für den Disco Look aufgepumpt, Herzkreislaufsysteme wurden in Schwung gebracht und Workouts wurden erfolgreich gemeistert.

Enno Vogel freut sich über die sehr gute Auslastung des HTK-Gym:

„Unser Gym war damit auch heuer wieder mehr als nur ein Raum mit Eisen und Ausdauergeräten:

Es war ein Ort, an dem der Atrophie der Kampf angesagt wurde, Schweinehunde überwunden wurden und der Kopf nach einem langen Schultag wieder frei gemacht wurde.

Stark war's und in diesem Sinne macht weiter so – Strength is never a weakness, miles make Champions, HWPO! „

Das sagen unsere Schüler:innen zu ihrem Jahr im Holztechnikum GYM (HTK GYM):

Mathias Trausnitzer, 1YF

„Legday war mein Lieblingstag. Wahrscheinlich weil ich nach den 250kg auf der Beinpresse mich wunderte, warum ich die ganze restliche Woche kaum noch die Stiegen im Schulgebäude hinaufkam. #Fadegains“

Helena Thurner, 3AH

„I ho mehr Muskeln wie Gehirnzellen in diesem Schuljahr griagt.“

Carolina Höck, 3BH

„Meine Anwesenheit im Gym war fast besser als meine Anwesenheit in manchen Fächern.“

Julian Unmuth und Joachim Dittmer, 1YF

„Das HTK GYM ist der einzige Ort, an dem wir gern schwere Dinge hochheben und uns danach darüber freuen dass uns am nächsten Tag vor lauter Muskelkater alles wehtut.“

Adam Albert, 2AH

„Der einzige Ort an dem ich fast so viel geschwitzt habe wie vor schwierigen Tests in der Schule.“



Enno Vogel an der Hantelstange - der Fitnessraum wird sehr gut angenommen.

Die Werkstätte stellt sich vor

Von Grundlagen bis High-Tech

Die Werkstätten des Holztechnikums Kuchl bilden das schlagende Herz unserer praxisorientierten Ausbildung. Unter dem Motto „Von den Grundlagen bis zum High-Tech“ durchlaufen unsere Schülerinnen und Schüler eine fundierte, mehrjährige Ausbildung, die sie perfekt auf die Anforderungen der modernen Holzwirtschaft vorbereitet. Dabei zeigt sich: Die digitale Transformation und der Einzug modernster Technologien ersetzen nicht das Fundament, sondern bauen darauf auf.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor unserer Werkstättenausbildung ist das moderne pädagogische Konzept: Im Mittelpunkt stehen konsequent die Schülerinnen und Schüler, die im Unterricht die Hauptrolle an den Werkzeugen,

Geräten und Maschinen einnehmen. Unsere Lehrerinnen und Lehrer verstehen sich dabei großteils als Begleiter und Coaches, die den Jugendlichen mit ihrer Expertise zur Seite stehen, sie fordern und fördern, ihnen aber gleichzeitig den Raum geben, selbstständig Lösungen zu erarbeiten und Verantwortung zu übernehmen.

Die Praxisorientierung zeigt sich bei uns auch in greifbaren Ergebnissen: Im Rahmen der Werkstättenübungen fertigen die Schülerinnen und Schüler hochwertige Werkstücke an, die sie teilweise mit nach Hause nehmen dürfen. Das Spektrum reicht dabei von klassischen Möbelstücken über anspruchsvolle Holz- und Stahlbauprojekte bis hin zu komplexen Mechanisierungen.



WERKSTÄTTE 1. JAHRGANG

Das Fundament – Ohne Grundlagen keine Qualität

Im ersten Jahrgang liegt der Fokus ganz traditionell auf den **handwerklichen und technischen Grundlagen**. Auch im Zeitalter von künstlicher Intelligenz (KI) und vollautomatisierten Produktionsprozessen gilt bei uns das Credo: Ohne ein tiefes Verständnis für das Material und die grundlegenden Techniken ist keine qualitativ hochwertige Arbeit möglich. Zusätzlich wird die nächste Generation an Fachleuten in der Entwicklung von Produkten und Produktionszentren als Mensch nach wie vor eine sehr wichtige Rolle spielen, welche durch das Moderne Umfeld unterstützt, jedoch nicht ersetzt wird.

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen, das Holz mit eigenen Händen zu begreifen, Werkzeuge präzise zu führen und erste technische Systeme zu verstehen.

Tischlerei Handwerkstätte & Materialkompetenz:

Hier erlernen die Jugendlichen die traditionelle Holzbearbeitung von der Pike auf – unter anderem das exakte Anreißen und händisches Stemmen, Sägen und Hobeln von klassischen Holzverbindungen wie der Zinkenverbindung.

Ganz entscheidend ist hierbei bereits der direkte Bezug zur modernen, maschinellen Holzbearbeitung: Ohne fundamentales Wissen über die Jahrringlage, das Verhalten unterschiedlicher Holzfasern und die spezifischen Eigenschaften der verschiedenen Holzarten ist ein fehlerfreies Arbeiten auf modernen Industrieanlagen, Entwicklung, Vermarktung unmöglich. Nur wer das Holz versteht, kann es auch digital richtig bearbeiten.

Metallwerkstätte & CNC-Vorbereitung:

Der Werkstoff Holz verlangt oft nach einer Symbiose mit Metall. Beim Drehen an den Maschinen, dem präzisen Messen mit der Schiebelehre oder bei ersten Schweißübungen wird das nötige mechanische Feingefühl geschult. Doch hier wird weit mehr als nur Metall bearbeitet: Es werden bereits die elementaren Grundlagen für die spätere CNC-Bearbeitung gelegt. Die Schüler:innen lernen essenzielle Begriffe und Logiken wie den Maschinen-, Werkzeug- und Werkstücknullpunkt kennen, verstehen den Unterschied zwischen Gleichlauf- und Gegenlaufbearbeitung und üben das präzise Antasten von Werkstücken.

Computerwerkstätte:

Qualität beginnt heute auch im Netzwerk. Im IT-Bereich lernen die Schüler:innen, wie Computerarbeitsplätze professionell verkabelt werden und wie ein stabiles Netzwerksystem aufgebaut wird, wie ein PC aufgesetzt wird und funktioniert – die Basis für alles, was in den höheren Jahrgängen folgt.



Grundausbildung Holzbearbeitung

WERKSTÄTTE 2. JAHRGANG

Mensch, Material und Maschine – Die Mechanisierung

Der zweite Jahrgang bildet die **Brücke zwischen dem reinen Handwerk und der industriellen Fertigung**. Hier steht die manuelle und mechanische Maschinenbedienung im Vordergrund. Gleichzeitig vertiefen die Schüler ihr Wissen über die Werkstoffe: Berechnungen, Holzeigenschaften und die Logistik rund um das Rund- und Schnittholz stehen auf dem Lehrplan.

Maschinentischlerei:

Der sichere und fachgerechte Umgang mit den Standardmaschinen der Holzbearbeitung – wie Kreissäge, Abrichthobel und Tischfräse – wird intensiv trainiert.

Instandsetzung & Reparatur:

Wer Maschinen bedient, muss sie auch pflegen. Die Schüler:innen lernen, mechanische Teile zu reparieren und Werkzeuge fachgerecht instand zu setzen – vom Schärfen einer Kettensäge bis hin zu der Brennholzkreis- und Gattersäge und zur Wartung und Reparatur von den Hauseigenen Maschinen und Geräten.

Sägewerkstechnik & Holzmessung/Qualifizierung:

Beim Einschnitt an der Gattersäge erleben die Schüler:innen hautnah, wie aus dem Stamm Schnittware, wie Kantholz, Bretter und Pfosten, wird. Die Vermessung und Qualifizierung von Rundholz und die Schnittholzvermessung und Qualifizierung gehören hier zum Handwerk.

Holztrocknung & Logistik:

Ein qualitätsbestimmender Schritt ist die richtige Konditionierung des Holzes. Die Schüler:innen lernen das Beschicken der Trockenkammer und steuern den Materialfluss sicher mit dem Stapler oder Lader.



Grundausbildung Maschinenbedienung

WERKSTÄTTE 3./4. JAHRGANG

In der finalen Phase der Werkstättenausbildung blicken wir in die Zukunft. Die Schüler:innen lernen, **komplexe Produktionsprozesse** zu planen, zu steuern und zu überwachen.

CNC-Holzbearbeitung & Hobelwerk:

Vom digitalen Entwurf direkt an die Maschine: Die Schüler:innen programmieren und bedienen moderne CNC-Bearbeitungszentren und stellen hochmoderne Hobelmaschinen über touchbasierte Bildschirmsysteme ein. Am Ende findet die Kontrolle der Endprodukte statt.

Moderne Sägewerkstechnologie:

Am Steuerstand der Blochbandsäge gleicht der Arbeitsplatz einem modernen Cockpit. Vor mehreren Bildschirmen sitzend, optimieren die Schüler:innen den Einschnitt des Rundholzes, überwachen das digitale Schnittbild und steuern den Stamm präzise auf dem Spannwagen.

High-Tech-Werkzeuginstandsetzung und Automatisierungstechnik (Festo-Stand):

Die Pflege von Hochleistungswerkzeugen erfolgt heute vollautomatisch. Die Schüler:innen bedienen CNC-gestützte Schleif- und Richtmaschinen, wie die Iseli Bandsägeschleifmaschine, das Richtcenter oder die Vollmer CHX Hartmetallschärfmaschine. Am Ende vom Schärfprozess werden die Werkzeuge analysiert und auf Einsatztauglichkeit überprüft. Am Festo-Übungsstand konzipieren und verdrahten die Schüler:innen pneumatische und elektronische Steuerungen. Hier wird die Kompetenz der Fehleranalysen im Produktionsprozess entwickelt.

Holzbauwerkstätte & Konstruktion:

Neben der modernen computergestützten Konstruktion (oder der klassischen Detailplanung auf dem Reißbrett) wird in der Praxis groß gedacht. Bei der Montage von Bauteilen und der Kranbedienung wird echtes Baustellenflair vermittelt. Beim Vertiefer Holzbautechnik werden auch Absturzsicherungen mittels Höhen Parcours, sowie das Aufstellen von Gerüsten, trainiert.

Smarte Holztrocknung:

Die Überwachung der Trocknungsprozesse erfolgt über modernste Software direkt vor den Steuerungsbildschirmen der Trockenkammer.

Rund- und Schnittholzplatz:

In diesem Bereich werden die Unterschiede der händischen Rundholzvermessung Verso elektronischer Rundholzvermessung in der Praxis durchgeführt. Ein weiterer Teil der Ausbildung ist die Festigkeitssortierung für tragende Konstruktionen.

Werkstätten - Partnerfirmen, Ausbildungsinhalte

WERKSTÄTTEN PARTNERFIRMEN

Um eine Ausbildung auf höchstem, qualitativem Niveau zu garantieren, arbeiten unsere Schülerinnen und Schüler an modernsten Anlagen und Geräten marktführender Hersteller. Die enge Kooperation mit der Wirtschaft spiegelt sich direkt in unserem hochwertigen Maschinenpark wider:

Tischlerei & Maschinentischlerei:

In der klassischen und maschinellen Holzbearbeitung setzen wir auf absolute Präzision, Zuverlässigkeit und Ergonomie. Unsere Werkstätten sind mit modernsten Handwerkzeugen und stationären Großmaschinen von Felder, Hofmann, Weinig (Fräsen/Hobelmaschinen), Altendorf (Formatkreissägen), Kündig (Schleiftechnik) sowie den Profi-Systemen von Festool und Bosch ausgestattet.

CNC-Holzbearbeitung:

Für die computergestützte Fertigung und High-Tech-Bearbeitung kommt eine hochentwickelte Industrieanlage des Weltmarktführers HOMAG zum Einsatz.

Sägewerkstechnik & Einschnitt (Gatter- und Blochbandsäge):

In der Primärholzverarbeitung vertrauen wir auf ein perfekt abgestimmtes Netzwerk führender Technologiepartner. Vom Einschnitt über die Optimierung bis hin zur Entsorgung und Logistik arbeiten wir mit Anlagen von EWD (Sägewerkstechnik), Microtec (Scannersysteme/Messtechnik, Optimierung), Paul (Besäum- und Kappanlagen), Springer und Mayrhofer (Mechanisierungen/Förderanlagen), Vecoplan (Zerkleinerung/Restholzentorgung) sowie Husqvarna und Prinz (Kettensägen/Paketkappsägen). Die schwere Materialbewegung wird durch Hallenkrane von DEMAG, einem Liebherr Radlader sowie einem Linde Stapler unterstützt.

High-Tech-Werkzeuginstandsetzung:

Die vollautomatische Pflege und das Schärfen unserer Hochleistungswerkzeuge erfolgt auf mechanischen und CNC-gesteuerten Präzisionsmaschinen von Weltmarktführern und Branchenspezialisten wie Vollmer, Iseli, Kohlbacher und Franzen.

Automatisierungstechnik:

Im Bereich der Steuerungstechnik, Pneumatik und Sensorik lernen die Schüler an den zertifizierten Ausbildungsständen von Festo und nutzen präzise Sensorik von Wenglor.

Hobelwerk:

In der professionellen Massivholzbearbeitung und Profilierung setzen wir voll auf die zukunftsweisende

Technologie und die High-End-Anlagen des Weltmarktführers Weinig.

Holztrocknung:

Die softwaregestützte und smarte Überwachung der Trocknungsprozesse wird mit modernen, industriellen Anlagen des Trocknungsspezialisten Mühlböck durchgeführt.

Holzbauwerkstätte:

Neben der physischen Montage und dem Materialtransport mittels DEMAG-Krananlagen setzen wir in der Konstruktion voll auf die Standards der modernen Holzbauplanung mit professioneller CAD-Software wie ArchiCAD und Cadwork.

Metallwerkstätte:

In der Metallbearbeitung, beim präzisen Drehen und in der Schweißtechnik kommen hochwertige Industriemaschinen und Qualitätsgeräte von Emco (Drehmaschinen, Fräse), Bosch (Elektrowerkzeuge) und Fronius (Schweißtechnik) zum Einsatz.

WERKSTÄTTE 1. JAHRGANG



Grundausbildung Holzbearbeitung

WERKSTÄTTE 2. JAHRGANG



Grundausbildung Maschinenbedienung und Werkstoffe

WERKSTÄTTE 3. JAHRGANG



Moderne KI-unterstützte Maschinen

WERKSTÄTTE 4. JAHRGANG (FS)



Einblicke in die Laborausbildung



GRUNDLAGEN	4. Jahrgang
Holzphysik	Die Bestimmung der holzphysikalischen Eigenschaften wie das Quellen und Schwinden, Holzfeuchte oder die mechanischen Eigenschaften stehen in diesem Block im Vordergrund.
Holzchemie	Der Bau- und Werkstoff Holz steht häufig unter Einfluss von Chemikalien. Reaktionen und Nachweise werden im Unterricht geführt und Ergebnisse dokumentiert.
CNC und Planung	Die Ausführungsplanung und Erzeugung einer Ausgabedatei für die CNC Anlage ist Teil dieses Blockes. Das entsprechende Werkstück wird ausgeführt und die Schritte zur Anwendung einer CNC gesteuerten Maschine erläutert.
Holztechnologie	Bei diesem Laborblock werden die Trockenanlagen in Bedienung genommen. Eine klassische Frischluft-Abluft-Trocknung wird gestartet. Zusätzlich soll die Holzanatomie mittels mikro- und makroskopischer Erkennung wiederholt werden.
Elektrolabor	Der Bereich Elektrotechnik wird im Laborunterricht an Prüfständen erarbeitet. Schaltpläne und Steuerungen werden ausgeführt.
Energieholz (Pellets / Hackgut)	Die Bedeutung von Energieholz und deren Kontrollen sind mittels Prüfverfahren laut einschlägiger Normung nachzuvollziehen. Die entsprechenden Gerätschaften sind im Laborunterricht zu verwenden.

Der praxisnahe Laborblock wird in den 4. und 5. Klassen HTL unterrichtet. Das Stundenausmaß ist mit 4 bzw. 6 Einheiten pro Woche im Lehrplan abgebildet. Die jeweiligen Themengebiete sind im Überblick dargestellt und werden von den Schüler:innen während des Schuljahres abwechselnd durchlaufen. Im Labor trifft sich theoretisches Wissen mit praktischer Handhabung.

LABOR PARTNERFIRMEN

Die moderne, umfassende Ausbildung mit dem Werkstoff Holz ist durch folgende Partnerfirmen möglich gemacht worden:

- binderholz
- Roto
- Steico
- Egger
- SIHGA
- Internorm
- SIGA
- Knauf
- Seiwald Bau
- REMA
- Pfeifer
- BOSCH
- DYNEA
- Henkel

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser;

Prüfpresse

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser

Materialien für Multihäuser

Trockenschrank und

Delaminierungsanlage

Hand- und Messgeräte

Klebstoffe

Klebstoffe

LABOR 4. JAHRGANG

Die Schüler:innen erforschen den Werkstoff Holz aus verschiedenen Blickwinkeln (Physik, Chemie)

LABOR 5. JAHRGANG

SMART PRODUCTION

Holzwerkstoffe	Im Vertiefen Smart Production wird im Laborunterricht der Schwerpunkt auf die Herstellung und Prüfung von Plattenwerkstoffen gelegt (z.B. Span- und Faserwerkstoffe).
Qualitätsmanagement	Das Qualitätsmanagement richtet sich nach den werkseigenen Produktionskontrollen. So wird beispielsweise die Delaminierung oder Biegeprüfungen an Werkstoffen umgesetzt.
Oberflächen	Ein weiterer Bereich ist der Prüfung von Oberflächen gewidmet. Unterschiedliche Verfahren wie z.B. das Gitterschnittverfahren werden hierbei angewendet.
Automatisierung und Digitalisierung	Dieser Bereich stellt in der Holzverarbeiteten Industrie einen Schwerpunkt dar. Steuerungen bzw. Sensorik und deren Handhabung werden im Laborunterricht vermittelt.
Holzböden und Terrassen	Die Verwendung von Holz bei Böden im Innen- und Außenbereich hat unterschiedliche Anforderungen. Diese werden aufgezeigt und sprichwörtlich unter die Lupe genommen.
Dämpfen	Die Holzmodifikation und im besonderen das Dämpfen werden hier erläutert. Nach dem Dämpfprozess werden die Proben nach den veränderten Eigenschaften hin überprüft.

HOLZBAU

Holzbaukonstruktion (Wand, Decke, Dach)	Bei diesem Block steht die Planung und Umsetzung bzw. Ausführung von Holzbaukonstruktionen im Vordergrund. An den beiden Modellen (Rahmenbau bzw. Massivholzbau) werden die verschiedenen Konstruktionen ausgeführt.
Automatisierung und Digitalisierung	Ein Gebäude ist nicht nur über seine Konstruktion zu definieren sondern auch nach der Verwendung technischer bzw. elektrischer Lösungen. Im Rahmen des Unterrichts werden sogenannte BUS Systeme vorgestellt und angewendet.
Baumanagement	Der sichere Umgang am Bau soll durch entsprechende Maßnahmen des SIGE-Plans gewährleistet sein. Im Unterricht werden die notwendigen Schritte erläutert bzw. auch umgesetzt.
Holzschutz	Der Laborunterricht wiederholt die Möglichkeiten des vorbeugenden bzw. bekämpfenden Holzschutzes. Mit der Inbetriebnahme des Witterungsstandes können im Praxisversuch das Holz bzw. unterschiedliche Lasuren evaluiert werden.
Haustechnik	Untersuchungen im Bereich der Holzbauphysik stehen in diesem Block im Vordergrund. So wird beispielsweise der Blower-Door-Test ausgeführt oder die Handhabung mit einer Wärmebildkamera. Berechnungen und Versuche ergänzen die Ergebnisse.
Bauteile und Prüfungen	Ein Schwerpunkt wird hier bei der normgerechten Ausführung von Fenstereinsbauten und Anschlüssen (Fensterbank, Beschattung) gelegt. Externe Praktiker ergänzen den Unterricht.





Das Holztechnikum Kuchl sieht sich als Kooperationspartner der Holzwirtschaft und pflegt seit seinem Bestehen intensive Kontakte zu den Betrieben der Holzindustrie. Um den wachsenden Bedarf der Betriebe hinsichtlich Weiterqualifikation von Personal und Unterstützung bei spezifischen Themenstellungen zu gewährleisten, wurde bereits in den 2000er Jahren eine interne Organisation gegründet, die sich mit diesen Fragestellungen auseinandersetzt.

Die Abteilung Weiterbildung&Dienstleistung am HTK deckt im Wesentlichen alle Maßnahmen in den Bereichen Erwachsenenbildung, Forschung und Entwicklung und Dienstleistungen außerhalb des Schulbetriebes ab. Organisatorisch ist die Abteilung beim Verein Holztechnikum Kuchl angesiedelt, der auch die rechtlichen und verwaltungstechnischen Rahmenbedingungen zur Verfügung stellt. Zusätzlich wurde 2025 eine DienstleistungsGmbH gegründet, die Kooperationen auch mit einzelnen Betrieben der Holzindustrie ermöglicht, ohne dem Vereinszweck zu widersprechen. Innerhalb der Abteilung W&D lassen sich die Tätigkeiten auf folgende Schwerpunkte aufteilen:

- Seminare und Wissenstransfer
- Projekte, Entwicklung und Normungsarbeit

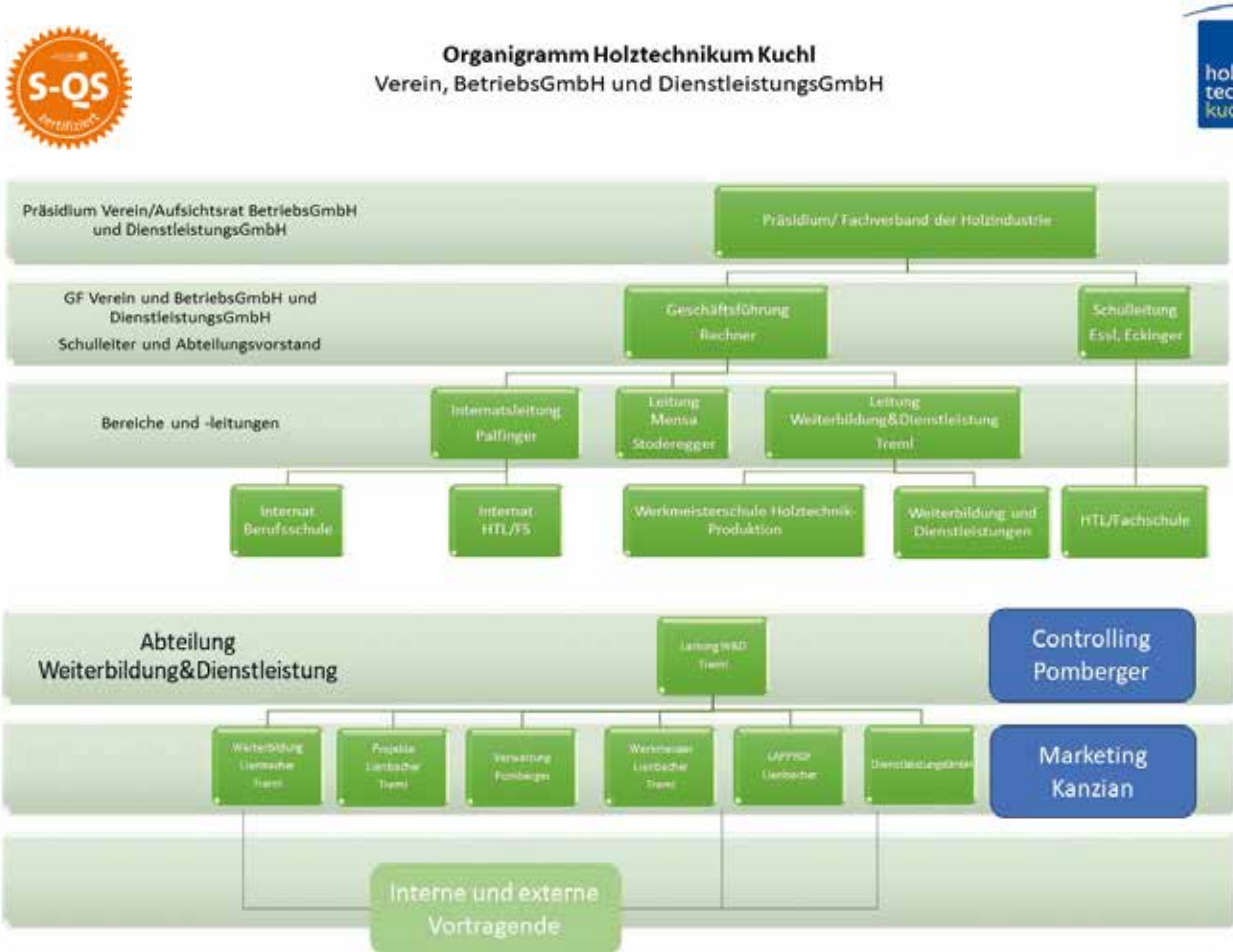
- Werkmeisterschule Holztechnik-Produktion
- Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung Holztechnik für berufstätige Quereinsteiger

Seminare und Wissenstransfer

Am Holztechnikum Kuchl werden sowohl In-House-Veranstaltungen als auch Individualseminare vor Ort angeboten und umgesetzt. Das Standardseminarprogramm deckte im Jahr 2025/26 folgende Bereiche ab:

- Grundkurs Holz
- Bandsägenführer
- Festigkeitssortierung von Nadelschnittholz
- FHP-Rundholzübernehmer
- Rundholz-Sortierabstimmungen
- Instandsetzung von Bandsägeblättern
- Wärmebehandlung von Verpackungsholz
- Laubholzausformung und -sortierung
- Holz im Außenbereich
- div. Individualveranstaltungen

Bei (Stand 3.6.26) 30 abgeschlossenen Veranstaltungen konnten 387 Personen (ab 25 ohne Stapler- und Krankurse) an einer Weiterbildungsmaßnahme teilnehmen.



eLABoration Wood



Das Wirtschaftsjahr 2025/26 war gekennzeichnet durch die Durchführung eines wesentlichen und für die Fachausbildung zukunftsweisenden Projektes, das aus den Mitteln des Waldfonds der Republik Österreich finanziert wurde. Die Idee dahinter war die Erstellung und Verbreitung von digitalen Ausbildungsmedien rund um die Themenfelder Wald, Holz, Klima und Bioökonomie.

Zielgruppe sind Lehrende und Lernende vom Kindergarten über Schulen (VS, MS, AHS, Poly), Berufsschulen und Meisterkursen bis hin zur Bachelor-Ausbildung. Dabei wird, abgestimmt auf die fachliche Tiefe, zwischen Material für „allgemeine“ und „berufliche“ Bildung unterschieden.

Alle Angebote basieren auf pädagogisch-didaktischen Forschungen beziehungsweise auf didaktischen Konzepten und ergänzen gezielt das bereits bestehende Angebot. Zusätzlich werden ausgewählte Materialien im Zuge einer Begleitforschung evaluiert. Das Holztechnikum Kuchl brachte sich in die Erstellung der Materialien für die Fachausbildung im Teilbereich Holztechnologie ein. Folgende Themenfelder wurden in Abstimmung mit externen Kooperationspartnern wie der Holzforschung Austria oder die HTL Mödling bearbeitet:

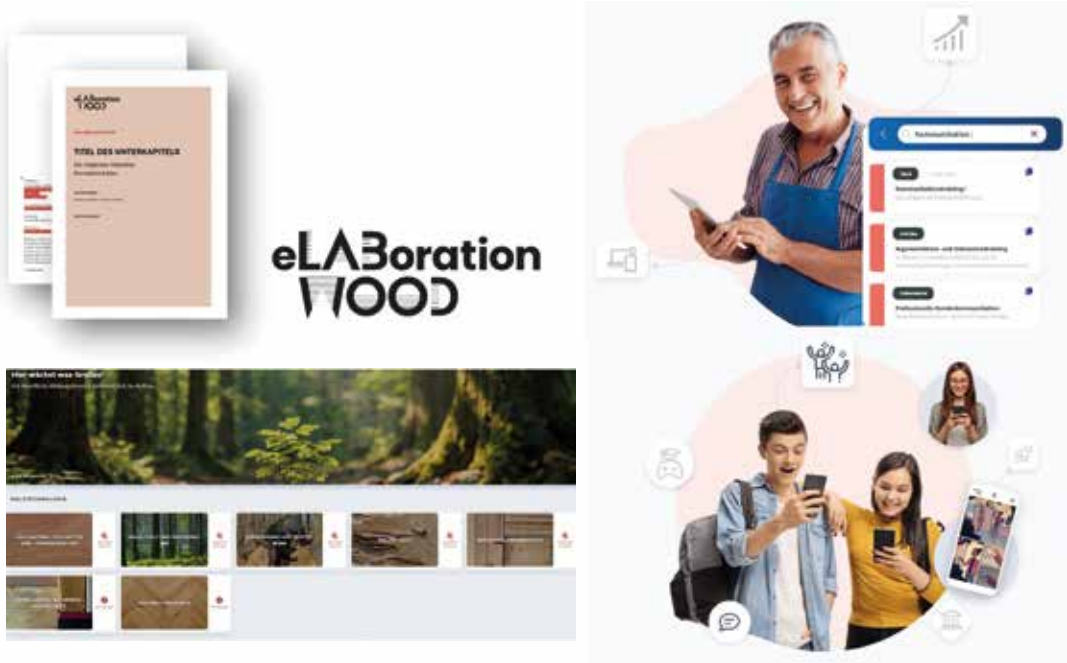
Themenfelder Holzbau

Arbeitssicherheit, Montageplanung, Ladegutsicherung, Baubetrieb und Bauwirtschaft, Baukonstruktion, Bauökologie und Nachhaltigkeit, Bauplanung, Baurecht, Tragwerkslehre

Themenfelder Holztechnologie	
Werkstoffkunde	Holzaufbau, Holzarten, Wald und Holz, Holzvermessung und -sortierung, Holzschutz, Holzwerkstoffe, Holzbauprodukte
Holzbe- und -verarbeitung	Grundlagen Holzbe- und -verarbeitung, Werkzeug- und Maschinenkunde, Größen und Maße der Holzbearbeitung

Die erstellten Materialien werden den Nutzer:innen kostenlos zur Verfügung gestellt. Erste Erfahrungen im Einsatz im Unterricht in der Fachhochschule, der HTL und der Fachschule ergaben sehr positive Rückmeldungen. Der innovative Ansatz, Expert:innenwissen österreichweit zu bündeln und einer breiten Fachöffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, darf als einzigartig in der Geschichte der Holzausbildung in Österreich betrachtet werden und trägt wesentlich zur Effizienzsteigerung bei - frei nach der Devise: Wissen ist das einzige Gut, das mehr wird, wenn man es teilt.

Diese Projekte werden aus Mitteln des Waldfonds, einer Initiative des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft gefördert und im Rahmen des Programms Think.Wood der Österreichischen Holzinitiative durchgeführt.



Werkmeisterschule Holztechnik-Produktion

Martin Lienbacher

Die Werkmeisterschule Holztechnik-Produktion wurde im Jahr 2015 vom HTK gegründet und wird seitdem jedes zweite Jahr als berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot für Beschäftigte in der Holzindustrie, die bereits einen fachspezifischen Lehr- oder Fachschulabschluss vorweisen können, angeboten.

Sie verbessert die beruflichen Aufstiegsmöglichkeiten und sichert die Position im Unternehmen ab. Die Ausbildung dauert vier Semester und wird in einer Mischform von Präsenzphasen und Individualphasen (Blended Learning) angeboten.

Die Werkmeisterschule ist praxisorientiert und legt neben einer fundierten holztechnischen Ausbildung die Schwerpunkte auf einen wirtschaftlichen und organisatorischen Kompetenzerwerb. Sie ist somit eine ideale Vorbereitung auf die Übernahme von Führungsaufgaben im Unternehmen.

Mit der Werkmeisterschule werden folgende Qualifikationen erworben:

- Nachweis der Qualifikation über staatlich anerkanntes und europaweit gültiges Diplom

- Ersatz des Fachbereichs der Berufsreifeprüfung
- Berechtigung zur Lehrlingsausbildung
- Anrechnung der Unternehmerprüfung beim Weg in eine selbständige Tätigkeit
- Kollektivvertragliche Besserstellung für Angestellte in der Industrie
- Sprungbrett zur Fachhochschule und zu Universitätslehrgängen

Werkmeister 2024 - 2026

39 Personen haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Herzlichste Gratulation zu den tollen Ergebnissen.

Der nächste Durchgang startet im September 2026 mit einem viertägigen Einführungsblock, die darauf folgenden Präsenzblöcke finden im Schnitt einmal pro Monat am Freitag/Samstag statt.



LAP Professional

Martin Lienbacher

Der in Kooperation mit der Landesberufsschule Kuchl stattfindende und mit der LAP-Prüfungskommission abgestimmte Vorbereitungskurs am Holztechnikum Kuchl ist maßgeschneidert für Personen mit einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung in der Holz- oder Sägeindustrie, die jedoch keinen fachspezifischen Lehrabschluss im Bereich Holztechnik vorweisen können.

Der Kurs dauert ein Jahr (September bis Juni) und beinhaltet insgesamt 340 Unterrichtseinheiten. Er wird wie die Werkmeisterschule berufsbegleitend angeboten und soll gezielt auf die Lehrabschlussprüfung Holztechnik vorbereiten.

Der Kurs bietet den Teilnehmer:innen die Möglichkeit, einen facheinschlägigen Lehrabschluss zu erwerben und trägt somit dazu bei, dem Fachkräftemangel durch die



Erstellung von attraktiven Aus- und Weiterbildungsangeboten aktiv zu begegnen. 12 Personen haben die Lehrabschlussprüfung Holztechnik im Juni 2026 erfolgreich abgeschlossen. Der neue Kurs startet im Herbst 2026.

Weiterbildungsangebote 2026/27

Kurstitel	Termin
Grundkurs Holz	tbd
Bandsägenführer	tbd
FHP-Rundholzübernehmer in Traunkirchen	9.-11.11.2026
CE - Kennzeichnung von Bauholz	13.10.2026
Gattersägenführer	tbd
Instandsetzung von Bandsägeblättern	tbd
Instandsetzung von Gatter- und Kreissägeblättern	tbd
Webinar - ISPM15 (Wärmebehandlung von Verpackungsholz)	24.11.2026
Nadelrundholzsortierung	10.12.2026
Holztrocknung	tbd
FHP-Rundholzübernehmer in Pichl	16.-18.03.2027

Kurstitel	Termin
CE-Kennzeichnung von Hobelware	tbd
Zertifikatslehrgang Pellets (ProPellets Austria)	11.-12.03.2027

Legende:
tbd: to be defined (Termin noch nicht bekannt)

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu den Weiterbildungsmaßnahmen findet man unter folgendem Link:



Verein Holztechnikum Kuchl fit für die Zukunft



Auftrag des Vereins Holztechnikum Kuchl ist es, Jugendliche praxisorientiert für die Bedürfnisse der Unternehmen der österreichischen Säge- und Holzindustrie auszubilden sowie die Weiterbildung auszubauen.

„Als aktives, zahlendes Mitglied erhält man eine Vielzahl von Vorteilen, die unter anderem die Suche nach zukünftigen Fach- & Führungskräften erleichtert“, erläutert Geschäftsführer Dipl.-Betriebswirt (FH) Hans Rechner das neue Konzept.

Wir bedanken uns für die aktive Partnerschaft!

Unterstützen Sie als aktives Mitglied die Ausbildung Ihrer Fach- & Führungskräfte

WERTVOLLE VORTEILE FÜR BASISMITGLIEDER:

- Aktive Unterstützung bei der Suche nach Fach- & Führungskräften
- Nachwuchskräfte der Branche persönlich kennenlernen
- Einladung zur Beteiligung an Diplom- & Abschlussarbeiten
- Präsentation Ihrer Stellenangebote, kostenlose Online-Jobbörse & Aushang in Papierform
- Regelmäßige Informationen über die Neuigkeiten am Holztechnikum Kuchl mittels Vereinszeitung „Dialog“ & unserem Newsletter, 1x jährlich
- Bevorzugte Behandlung bei Seminaren und Kursen in der Abteilung Weiterbildung & Dienstleistung
- Aktiv mit dem europaweit größten Holz-Netzwerk verbunden sein
- Bevorzugte Projektabwicklung für aktive Vereinsmitglieder
- Mitgestaltungsmöglichkeit bei zukünftigen Ausbildungsinhalten
- Professionelle & umfangreiche Schulungen bei Ihnen vor Ort

IHR BEITRAG ALS BASISMITGLIED PRO JAHR

Ihr Umsatz / Ihr jährlicher Beitrag	
unter 1 Mio. Euro Jahresumsatz	55 Euro
bis 5 Mio. Euro Jahresumsatz	330 Euro
bis 20 Mio. Euro Jahresumsatz	1.100 Euro
ab 20 Mio. Euro Jahresumsatz	2.750 Euro

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, **Premiummitglied** zu werden, was zahlreiche Vorteile mit sich bringt.

WERTVOLLE VORTEILE FÜR PREMIUMMITGLIEDER

Ihre Vorteile als zahlendes Premiummitglied des Vereins Holztechnikum Kuchl:

- Förderertafel Ihres Unternehmens im Schulgebäude sowie
- Präsenz auf unserer Website als Förderer
- Bevorzugte Termine für Beratungen bei allen Holzfragen durch unsere Experten
- Möglichkeit zum besonderen Imagetransfer: Raum-Patenschaft übernehmen
- Einbindung Ihres Unternehmens bei speziellen Lehrinhalten
- Nutzung der Website für Ihre Unternehmensinhalte

IHR ZUSÄTZLICHER BEITRAG ALS PREMIUMMITGLIED PRO JAHR

Ihr Umsatz	Ihr jährlicher Beitrag
bis 5 Mio. Euro Jahresumsatz	550 Euro
ab 5 Mio. Euro Jahresumsatz	2.200 Euro

Möglichkeiten der Anmeldung:

Per E-Mail an:

geschaeftsfuehrung@holztechnikum.at oder

<https://www.holztechnikum.at/verein-holztechnikum-kuchl/mitgliedschaft/>

Ansprechpartner:

Dipl. Betriebswirt (FH) Hans Rechner;
Tel. +43 6244 5372 115

Neuzugang im Präsidium des Holztechnikums Kuchl

Am 26. Juni 2026 fand die Generalversammlung und die Kuratoriumssitzung des Holztechnikums Kuchl statt. Josef Meissnitzer MBA, Meissnitzer Holz und Siges Massivholzbau, wurde als Vizepräsident neu in den Vereinsvorstand aufgenommen. Präsident KR Wolfgang Hutter und Vizepräsidentin DI (FH) Heidrun Zerbs, Dr. Renatus Capek (kooptiert) sowie der Geschäftsführer des Fachverbandes der Holzindustrie Mag. Heinrich Sigmund MSc, sind weiterhin im Präsidium und werden gemeinsam mit Geschäftsführer Dipl. Betriebswirt (FH) Hans Rechner die strategische Entwicklung des Holztechnikums Kuchl mit gewohntem Engagement fortsetzen. Unterstützt werden sie auch vom Vorsitzenden des Kuratoriums des Holztechnikums Kuchl KR Mag. Dr. Erfried Taurer, Obmann des Fachverbandes der Holzindustrie Österreich.

Das Holztechnikum Kuchl ist eine europaweit einzigartige Privatschule mit Internat und steht unter der Schirmherrschaft des Fachverbandes der Holzindustrie, der die Schule seit jeher tatkräftig unterstützt. Die österreichische Holzindustrie leistet mit ihrem Engagement am Holztechnikum Kuchl einen entscheidenden Beitrag zur qualitätsvollen Ausbildung zukünftiger Fach- und Führungskräfte.

Mit diesen Veränderungen werden in Kuchl die Weichen für Kontinuität und Weiterentwicklung im Dienste der Ausbildung junger Talente für die Holzbranche gelegt.

Präsident Wolfgang Hutter begrüßt Josef Meissnitzer als Mitglied des Präsidiums am Holztechnikum Kuchl



HTK-Präsidium	
Präsident KR Wolfgang Hutter	Holzindustrie Hutter, St. Michael i.L.
Vizepräsidentin DI(FH) Heidrun Zerbs	mafi Naturholzböden, Schneegattern
Vizepräsident Josef Meissnitzer, MBA	Meissnitzer Holz und Siges Massivholzbau, Taxenbach
Vizepräsident (kooptiert) Dr. Renatus Capek	Salzburg
Mag. Heinrich Sigmund	Vertreter des Fachverbandes der Holzindustrie Österreich
KR Mag. Dr. Erfried Taurer	Kuratorium Vorsitzender
Dipl. Betriebswirt (FH) Hans Rechner	Geschäftsführung Holztechnikum Kuchl



Präsidium des Holztechnikum Kuchl mit Geschäftsführer Hans Rechner

Premium-
mitglieder



Premium-
mitglieder

Herbert Stoderegger | Küchenleitung

Unser Küchenteam am HTK



Ein vielfältiges Salatbuffet wird täglich frisch zubereitet



Treffpunkt Terrasse zum gemeinsamen Essen

Hinter den kulinarischen Kulissen des Holztechnikums Kuchl steht ein eingespieltes, dynamisches Team, das tagtäglich frische Speisen zubereitet. 9 engagierte Küchenmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sorgen dafür, dass unsere SchülerInnen, Schüler und Gäste abwechslungsreich und ausgewogen versorgt werden.

Die Küche in Zahlen:

Was bedeutet es eigentlich, eine Schulgemeinschaft wie die unsere zu bekochen? Ein Blick auf die täglichen und jährlichen Kennzahlen macht das Ausmaß deutlich:

Täglicher Rhythmus: Der Tag startet mit ca. 150 bis 250 Mal Frühstück. In der 10-Uhr-Pause werden ca. 120 bis 150 Personen versorgt.

Der **Mittagsansturm:** Beim Mittagessen werden täglich ca. 400 bis 460 Portionen ausgegeben.

Abendessen: Bis zu 300 Portionen werden abends serviert. Insgesamt gehen jeden Tag bis zu 900 Schülerinnen, Schüler und Gäste durch die Eingangstür unseres Speisesaals! In einem Monat entspricht das rund 7.000 ausgegebenen Mahlzeiten. Zudem sorgt das Team im Laufe des Schuljahres auch für interne Bewirtungen.

Qualität, Frische und Regionalität

Trotz dieser Mengen steht die Qualität an oberster Stelle. Am Holztechnikum Kuchl wird jeden Tag frisch gekocht!

Das zeichnet unsere Küche aus:

Frische Vielfalt: Ein 12-Wochen-Speiseplan sorgt mit ca. 240 verschiedenen Gerichten für Vielfalt.

Das **Salatbuffet:** Täglich stehen ca. 7 verschiedene, frisch zubereitete Salate, mit verschiedenen Dressings, Superfoods und hochwertige Öle bereit.

Regionalität im Fokus: Unser Gemüse wird frisch zubereitet. Dabei setzen wir auf Partner aus der Region, wie dem Gemüsebauer Reiter, der Bäckerei Holztrattner, der Fleischerei Renner und Ablinger.

Bewusst **zertifiziert:** Dem gesamten Team ist es ein persönliches Anliegen, gesund, zertifiziert und mit möglichst vielen frischen Zutaten zu kochen.

„Täglich bis zu 1.000 Gäste glücklich und satt zu machen, erfordert nicht nur logistisches Geschick, sondern vor allem Leidenschaft. Ein riesiges Dankeschön an unser 9-köpfiges Küchenteam unter der Leitung von Herbert Stoderegger“.



Freundliche Bedienung bei der Essensausgabe



Täglich frisch zubereitete Speisen



Freundliches Küchenteam bei den Vorbereitungen



Modernes, einfaches Abrechnungssystem



Alle Anforderungen einer Großküche werden erfüllt

KULINARISCHER WEGWEISER für die Kalenderwoche 27 von Montag , 29. Jun. bis Freitag, 03. Jul. 2026									
Datum	"Veggi" Menü			"Fleisch" Menü		Tagesteller (auf Vorbestellung)		Abendessen	
Mo 29.06.26	Suppe Würziges Gemüschili mit Tortilla Chips Salat vom Buffet Dessert	A		Suppe Putenschnitzel "Wiener Art" mit Petersilienkartoffeln Salat vom Buffet Dessert	A,C	Suppe Hausgemachte Kaspressknödel mit warmen Krautsalat Dessert	A,C,G	Suppe "Bosna" Salat vom Buffet	A
Di 30.06.26	Suppe Tortelloni mit Ricotta-Spinat Tomatensauce Salat vom Buffet Dessert	A,C,G		Suppe Pikantes Reisfleisch mit Gebäck Salat vom Buffet Dessert	A	Suppe Gebackenes Schweine Cordon bleu mit Kartoffelsalat Dessert	A,C,M	Suppe Gebratenes Hühnerschnitzel mit Püree Salat vom Buffet	A,G
Mi 01.07.26	Suppe "Veggi Burger" mit Chips Salat vom Buffet Dessert	A		Suppe "Cheesburger" mit Dukaten Chips Salat vom Buffet Dessert	A	Suppe "Gemüsepizza" Salat vom Buffet Dessert	A,G	Suppe Pikanter Nudel-Schinkensalat oder Thunfischsalat Gebäck	A A,D
Do 02.07.26	Suppe Süße Nußnudeln mit Apfelmus und Kakao	A,G,C		Suppe Linguine mit hausgemachtem Pesto Parmesan und Cashewkerne Salat vom Buffet Dessert	A,H,G	Suppe Hausgemachte Kaspressknödel mit warmen Krautsalat Dessert	A,G,C	Suppe "Fischburger" Salat vom Buffet	A,D
Fr 03.07.26	Suppe Schwammerlnudeln mit Rahmsauce Salat vom Buffet Dessert	A,C,G		Suppe Gebratenes Putensteak mit Wedges und Tzatziki Salat vom Buffet Dessert	G	Suppe Ravioli "Rucola" mit Olivenpesto und Parmesan Salat vom Buffet Dessert	A,C,G,H	Das Küchenteam wünscht euch ein schönes und erholsames Wochenende !	

Wir wünschen guten Appetit!!

Änderungen vorbehalten!

Verwaltung und Administration

Gemeinsam für einen reibungslosen Schulbetrieb

Ein erfolgreicher Schulbetrieb lebt vom engagierten Zusammenspiel vieler Menschen. Neben den Lehrpersonen, den Internatspädagoginnen und -pädagogen sowie dem Team der Küche sorgt in der Privatschule Holztechnikum Kuchl ein Team aus Verwaltung dafür, dass der Alltag an unserer Schule reibungslos funktioniert.

Insgesamt sind – einschließlich Küche und Internat – 47 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Administration tätig - somit werden die organisatorischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen geschaffen.

Zu diesem Team gehören die Bereiche Geschäftsführung, Buchhaltung, Marketing, EDV (IT), Haustechnik, Weiterbildung & Dienstleistung sowie das Sekretariat. Jeder dieser Bereiche leistet einen Beitrag zum Gelingen des Schulalltags – von der finanziellen Abwicklung über die technische Infrastruktur und die Instandhaltung der Ge-

bäude bis hin zur Kommunikation, Organisation und Betreuung unserer vielfältigen Bildungsangebote.

Als Privatschule mit HTL, Fachschule, Werkmeisterschule, Weiterbildung & Dienstleistung und Internat ist das Holztechnikum Kuchl eine vielseitige Bildungseinrichtung mit hohen organisatorischen Anforderungen. Nur durch das enge Zusammenspiel aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelingt es, einen professionellen, serviceorientierten und zukunftsgerichteten Betrieb sicherzustellen.

Unser besonderer Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen, die mit ihrem täglichen Engagement und ihrer Fachkompetenz einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg des Holztechnikums Kuchl beitragen. Oft im Hintergrund tätig, sind sie eine unverzichtbare Stütze unserer Schule und tragen maßgeblich dazu bei, dass Bildung, Betreuung und Organisation Hand in Hand gehen.



vorne v. li: Brigitte Pomberger, Barbara Eisl, Johanna Kanzian, Manuela Rehr, Simone Montellano
stehend v. li: Robert Dygruber, Martin Lienbacher, Erwin Trem, Hans Rechner, Wolfgang Gabler, Istvan Szecsco
NICHT am Foto: Florian Holzer, Karl Suchanek, Gerold Gmachl, Markus Höller

HTL . FACHSCHULE . INTERNAT

EINLADUNG zu den TAGEN DER OFFENEN TÜR:

Sa, 28. Nov. 26

Sa, 16. Jän. 27

Sa, 22. Mai 27
9 - 13 Uhr

SCHNUPPERN und individuelle Schulführungen:



SOMMERCAMP

Holz, Spannung, Spaß
Für 12- bis 15-Jährige

FACHSCHULE FÜR HOLZWIRTSCHAFT

- Holztechnik
- Tischlereitechnik
- Holzbautechnik

HTL WIRTSCHAFTSINGENIEURE / HOLZTECHNIK

- Smart Production & Innovation
- Holzbautechnik

WERKMEISTERSCHULE

Holztechnikum Kuchl
Markt 136

A-5431 Kuchl/Salzburg

FOLLOW US:



www.holztechnikum.at



Marketingaktivitäten am HTK

Unser Ziel ist es, bei den Jugendlichen die Begeisterung für den Werkstoff Holz zu wecken: Die **Ausbildung** am Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Werkmeisterschule und Internat) ist **einzigartig** in Europa.

Mit unserer breiten Ausrichtung rund um Holz und Technik, Wirtschaft und Sprachen ziehen wir rund 400 Jugendliche aus ganz **Österreich, Südtirol und Deutschland** in den Salzburger Tennengau. Ein starker Rückhalt ist dabei der Fachverband der Holzindustrie, der uns als Schirmherr unterstützt und gemeinsam mit Praxisvertretern aktiv an der Neukonzeption der Lehrpläne mitwirkt.

Um diese erstklassige Ausbildung über die Grenzen hinaus bekannt zu machen, waren das Marketing-Team und viele Schüler:innen sowie Internatspädagog:innen und Lehrkräfte auch in diesem Schuljahr wieder stark im Einsatz.

Volles Haus bei den Tagen der offenen Tür & Schnuppertagen

An den drei **Tagen der offenen Tür** am 29. November 2025, 24. Jänner 2026 und 30. Mai 2026 konnten wir rund 950 interessierte Besucherinnen und Besucher in Kuchl begrüßen. Wer den **Kuchler Geist** noch intensiver erleben wollte, nutzte unser Schnupper-Angebot: 122 **Schnupper-schüler:innen** verbrachten ein bis zwei Tage an unserer Schule. Sie nahmen am Unterricht teil und wohnten im Internat. Ein großes Danke gilt unseren engagierten Betreuungsschüler:innen der 1. und 2. Klassen sowie dem Lehr- und Internatspersonal für die herzliche Aufnahme.

HTK goes Public: Messen, Schulbesuche und MINT-Aktivitäten

Um direkt mit zukünftigen Talenten in Kontakt zu treten, waren wir wieder unterwegs:

- Präsenz auf allen **Bildungsmessen** in ganz Österreich.
- **53 Schulbesuche:** Vorstellung unseres Bildungsangebotes bei Elterninformationsabenden und im Berufsorientierungsunterricht in ganz Österreich und Bayern.
- **MINT-Lab-WOOD:** Zahlreiche Mittelschulen besuchten uns direkt am Wissensampus Kuchl, um die Faszination von Technik und Holz zu erleben.

Medienpräsenz: Die Sichtbarkeit des Wissenscampus Kuchl und des Holztechnikums Kuchl wurde unter anderem durch einen ORF-Beitrag sowie regelmäßigen Presseaussendungen und Inseraten in Regional- und Fachmedien massiv gesteigert. Zudem wurden alle Druckunterlagen und Give-aways modernisiert.

Starkes Zeichen: Girls' Day am Holztechnikum

Ein besonderes Highlight war der diesjährige **Girls' Day**, bei dem 37 Mädchen aus Salzburg, Oberösterreich, Tirol und der Steiermark bewiesen, dass die Holzwirtschaft längst keine reine Männerdomäne mehr ist.

„Wir freuen uns, dass sich immer mehr Mädchen für einen Holzberuf entscheiden. Auch der Girls' Day ist so gut besucht wie nie zuvor“, betont Schulleiter Josef Eßl. Aktuell besuchen rund 55 Schülerinnen die HTL und Fachschule in Kuchl. Unter dem Motto „selber tun“ wurde Radlader gefahren, im Chemie-Labor experimentiert, gehobelt und eine Leonardo-Brücke gebaut.

Ein voller Erfolg: Das HTK-Sommercamp

Im Sommer 2025 feierte das **HTK-Sommercamp** Premiere – und war mit 42 Jugendlichen zwischen 12 und 15 Jahren ausgebucht! Die Kombination aus Werkstatt-Praxis (Eigenschaften des Werkstoffs Holz erforschen) und Action-Outdoor-Abenteuern (Seilbrückenbau, Erlebnis-schlucht, Mega-Flying Fox in den Salzachöfen) begeisterte die Jugendlichen. Für die beiden Termine im Sommer 2026 sind die Anmeldezahlen ebenfalls sehr erfreulich.

Digitaler Aufbruch: Social Media Team neu aufgestellt

Um die Zielgruppe dort zu erreichen, wo sie sich aufhält, haben wir im Schuljahr 2025/2026 einen großen digitalen Schritt nach vorne gemacht und das **HTK-Social-Media-Team** gegründet. Eine eigene Ausbildung für Mitarbeiter:innen, Lehrer:innen und Internatspädagog:innen wurde angeboten. **Ziel:** Verstärkte und professionelle Bespielung von YouTube (inkl. Shorts), Facebook, Instagram, TikTok, LinkedIn und der Kuchl-Cities-App

Das **HTK-PR-Team** besteht aus Caroline Kranzl-Niehaus, Christina Ortmeier, Karl Entacher, Vera Steinacher, Christoph Kobald, Alexander Pum, Johanna Kanzian, Leon Brenner, Sabine Greiseder, Karin Golser-Ebner, Dietmar Juriga, Elisabeth Baumgartner.

Schüler-Power: Mit einer Auftaktveranstaltung für die Medienbeauftragten der Klassen wurde der Grundstein für ein eigenes Social-Media-Schülerteam gelegt. So authentisch war unser Schulalltag noch nie.

Marketing ist Teamarbeit. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Schüler:innen, die das Holztechnikum bei Messen und Schulbesuchen und beim Tag der offenen Tür so begeistert und authentisch repräsentiert haben.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an Leon Brenner, der uns im Rahmen seines **Freiwilligen Umweltjahres** bei allen Marketingaktivitäten unterstützt hat! Wer sich selbst ein Bild von der Schule machen möchte ist herzlich eingeladen:

Sommercamp: Holz erleben

Junge Entdecker:innen kommen beim **Sommercamp** am Holztechnikum Kuchl auf ihre Kosten: Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren erleben hautnah das Arbeiten mit Holz in Werkstätten, Outdoor-Abenteuer, Gemeinschaft mit Gleichgesinnten, Internatsaktivitäten und kreative Projekte in der Natur.



Die Laborstationen waren stark besucht



Viele interessierte Gäste auf den zahlreichen Messen



Viele Stationen am Girls' Day zum Kennenlernen von Holz als nachhaltigen Werkstoff

Datum	Ort	Messe
24.-27.9.25	Bad Vöslau	Zukunft.Arbeit.Leben
25.-27.9.	Wieselburg	Bildungsmesse
1.-4.10.	Wels	Jugend und Beruf
3.10.	Deutschlands-berg	Messe "Schule & Beruf"
	Bad Aussee	Beruf & Karriere (BuK.li)
9.-10.	Saalfelden	JOB(i)VENT-Messe
10.10.	Traunstein	Ausbildungsmesse TAG DER AUS-BILDUNG,Truna Gelände Traunstein
16.-.18.10.	Graz	S-Bim & BeSt³
23.10.	Freilassing + Rupertiwinkel	ZUKUNFTSWERKSTATT Berchtes-gadener Land
5.11.	Knittelfeld	Schulinformesse im Kulturhaus Knit-telfeld
6.-8.11.	Dornbirn	„i“ Messe 2025 WIKA Vorarlberg, Lehrlingsstelle – Ausbildungsser-vice
14.11.	Liezen	Beruf & Karriere (BuK.li)
20.-23.11.	Salzburg	BIM Salzburg- Fr.,21.11 - 14.40 Uhr Vorstellung HTK auf der BIM
25.11.	Feldkirchen	Kick-Start
26.-27.11.	Innsbruck	VISIO Tirol
26.-29.11.	St. Pölten	Zukunft.Arbeit.Leben
2.12.	Leoben	Grow Jobfestival im live kongress

Datum	Ort	Messe
11.12.	St. Martin im Mühlkreis	Grow Jobfestival im Empire
19.-21.12.	Hallein, Weih-nachtsmarkt	Hobelbank, Brennpeter, Holzdeko-artikel
23.1.26	Wien	Grow Jobfestival Westfield Donau-zentrum
24.1.	Berchtesgaden	Informationstag Beruf & Studium
29.-30.1.	Ried	Grow Jobfestival Weberzeile
5.2.	Oberwart	Grow Jobfestival eo Oberwart
12.2.	Steyr	Grow Jobfestival hey Steyr
24.-25.2.	Linz	Grow Jobfestival Plus City
26.2.	Salzburg	Grow Jobfestival Europark
17.3.	Wörgl	Grow Jobfestival M4
18.3.	Imst	Genialer Holztag
9.4.	Mattighofen	Grow Jobfestival KTM Motohall
17.-18.4	Mühldorf/Inn	Bildungsmesse Inn-Salzach
23.4.	Kuchl	"Girls' Day" am HTK
24.4.	Kuchl	Lange Nacht der Forschung
24.4	Trostberg (D)	"Ausbildungsroas"
25.6.	Absam	"Holz-Olympiade" (proHolz Tirol)
11.6.	Klagenfurt	Wald-Erlebnistag
2.7.	Kuchl, bei Kneippanlage Bürgerausee	Wassererlebnistag

Karrieretag am Holztechnikum Kuchl

Johanna Kanzian

Eine zentrale Plattform für den Austausch zwischen Unternehmen der Holzwirtschaft und zukünftigen Fachkräften ist der jährliche Karrieretag am Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat). Am Mittwoch, dem 19. November 2025, nutzten namhafte VertreterInnen der Branche die Gelegenheit, sich in der Turnhalle mit mehr als 200 SchülerInnen, FH-Studierenden und AbsolventInnen zu vernetzen. Die Teilnahme ist exklusiv aktiven Mitgliedern des Schulvereins Holztechnikum Kuchl vorbehalten.

Im Rahmen der Veranstaltung informierten die Firmen über aktuelle Karriereperspektiven, diskutierten mögliche Diplomarbeiten und Abschlussprojekte und stellten Praktikumsplätze vor. Ergänzend dazu fand bereits im Vorfeld ein Bewerbungstraining mit Personalverantwortlichen aus der Holzwirtschaft für die 5. Klassen der HTL sowie die 4. Klasse der Fachschule statt.

Die Jugendlichen erhielten praxisnahe Tipps zur Stellensuche, zur Gestaltung professioneller Bewerbungsunterlagen und zur Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche.

Das Holztechnikum Kuchl bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Betrieben für die wertvolle Unterstützung und die engagierte Mitgestaltung des Karrieretags 2025:

- Rubner Holding AG - S.p.A. (Firmen RHI und Nordpan)
- Schmidhuber Raum GmbH
- Stora Enso Wood Products GmbH
- Sturm GmbH
- VOGLAUER MÖBELWERK Gschwandtner & Zwilling
- Weissenseer Holz-System-Bau GmbH
- Weitzer Holding GmbH
- WIEHAG GmbH
- Wolf Systembau Ges.m.b.H.
- Zimmerei Schwaighofer GmbH

Die Privatschule bietet neben den Schwerpunkten Holz/Technik, Wirtschaft und Sprachen (Englisch, Italienisch) vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung.

Ziel ist es, junge Menschen für Berufe in der Holzwirtschaft zu begeistern.

- ante-holz GmbH
- Binderholz GmbH
- Borm-Informatik AG
- Brandl Bauges.m.b.H.,
- CAD+T Solutions GmbH
- Donausäge Rumpplmayr GmbH
- Eder Holzbau GmbH
- Esterer WD GmbH
- F.List GmbH
- FN Neuhofer Holz GmbH
- Freisinger Holzbau GmbH
- Fritz Egger GmbH & Co OG Holzwerkstoffe
- Hasslacher Norica Timber
- Herbert Handlos GesmbH
- Holz Meissnitzer GmbH
- Holzindustrie Stallinger GmbH
- HS Timber Group GmbH /DAGB m.b.H
- Ing. Hillebrand GmbH Zimmerei und Holzbau
- JAF International Services Ges.m.b.H.
- KLH Massivholz GmbH/Fa. Offner
- Knapp Verbinder
- Kunex Vertriebs GmbH & Co.KG
- Leidorf GmbH
- List General Contractor
- Loc Holz GmbH & Ortner Holz GmbH
- (M. Kaendl OG, Kaendl Flooring GmbH
- Mayr-Melnhof Holz Leoben GmbH
- Microtec Srl
- Pfeifer Group
- REMA Hobelwerk GmbH
- Rotho Blaas GmbH



Die Turnhalle als Messehalle für über 40 Unternehmen

Zahlreiche Schul- und Messebesuche

Johanna Kanzian



Das Holztechnikum Kuchl war auf allen Bildungsmessen (M) in Österreich und auf vielen Schulbesuchen (SB) und Elterninfo-abenden vertreten – wir bedanken uns für die Einladungen zu euren Veranstaltungen und kommen gerne wieder!

HTL . Fachschule . Internat

TAGE DER OFFENEN TÜR:
Sa, 28. Nov. 26
Sa, 16. Jän. 27
Sa, 22. Mai 27
9 - 13 Uhr

SCHNUPPERN
& individuelle Schulführungen

Melde dich über die Website an!



SOMMERCAMP
2027

Holz, Spannung, Spaß
Für 12- bis 15-Jährige



Holztechnikum Kuchl
A-5431 Kuchl/Salzburg
www.holztechnikum.at



Übersicht Diplomarbeiten (5ABH)



44 Projekte - Top Leistungen

Die Diplom- und Abschlussprojekte bildeten auch im vergangenen Schuljahr 2025/26 wieder das absolute Highlight der Ausbildung am Holztechnikum Kuchl. In enger Kooperation mit Partnerbetrieben erarbeiteten unsere Schülerteams eigenverantwortlich innovative Lösungen für reale Aufgabenstellungen aus der Praxis.

Durch die gelungene Verbindung von starker Fachkompetenz und echtem Teamgeist entstand ein greifbarer Mehrwert für alle Beteiligten: Unsere Absolvent:innen konnten wertvolle Kontakte für ihre berufliche Zukunft

knüpfen, während die Unternehmen vom frischen Know-how und den Ideen unserer Nachwuchskräfte profitierten.

Die Synergien mit den Experten in den Partnerfirmen, die organisatorische und fachliche Begleitung durch die Betreuungslehrer:innen verhalfen den Schüler:innen zu ausgezeichneten Ergebnissen, womit sie ihre Bereitschaft für die Praxis mehr als bewiesen haben.

Gratulation zu den top Leistungen, worauf Ihr alle stolz sein könnt.

	Projekttitel	Partnerbetrieb	Projektteilnehmer:innen
1	Entwicklung einer Armierung für ein Fernglas	Swarovski Optik AG & Co KG	Stefan Lesky, Ludwig Schilcher
2	Entwicklung einer Fräsvorrichtung mit Kopierfunktion	Neureiter Maschinen GmbH	Jonas Wenger, Gabriel Dertnig
3	Neuplanung eines Wirtschaftsgebäudes in Holzbauweise	Weingut Resch, Wildbach - Deutschlandsberg	Laura Judmaier, Laura Rexeis
4	Rekonstruktion und Fertigung von Seitenschwimmern für das Flugboot R2	Visionaer GmbH	Jan Brenn, Simon Friedl
5	Planung und Kalkulation einer hochalpinen Schutzhütte	Holzbau Maier GmbH & Co KG	Lucas Eberharter, Philipp Kaserer
6	Nachhaltige Transportdrohnen: Entwicklung eines Holzrahmens für effiziente Lieferflüge	Air nail e.U., Salzburg	Felix Steinbrugger, Jonas Obereder
7	Leichtbau Gewehrschaft mit traditioneller Holzoptik	Blaser Group GmbH	Kilian Schaumberger, Clemens Gruber
8	Planung und Kostenkalkulation einer überdachten Tribüne	Freistadt Rust	Florian Netter, Martin Gruber
9	Untersuchung ausgewählter Eigenschaften an holzbasierten Werkstoffplatten	Rohol GmbH	Viktoria Spanring
10	Planung einer neuen Rundholzsortierung in einem Starkholzsägewerk	Schafferholz, Eppenstein	Philip Eder, Maximilian Schaffer, Lukas Poetzelsberger
11	Ökologischer & bauphysikalischer Vergleich der MHM-Bauweise zur Massiv- & Holzrahmenbauweise	Holz Meissnitzer GmbH	Elisabeth Renner, Alexander Schafflinger
12	Erstellen eines Handbuches zur Leistungsabgrenzung	Binderholz Bausysteme GmbH	Niklas Walkner, Lukas Wallinger
13	Beschichtungen von Leimholzprodukten	Noritec Holzindustrie GmbH	Martin Weber
14	Optimierung der Materialzusammensetzung von Lehm-Holz-Gemischen mit und ohne PCM	Fachhochschule Salzburg (Campus Kuchl)	Wendelin Obernhofer, Andreas Kaml



Übersicht Diplomarbeiten (5ABH)

	Projekttitel	Partnerbetrieb	Projektteilnehmer:innen
15	Strategische Markterschließung und Neukundengewinnung für Austrian Power Pellets am italienischen Markt	Abwerzger Timber Trading	Jonas Pichler, Louis Zeiler
16	Planung einer Rohwarenaufbereitung für ein BSP-Werk	Hasslacher Noritec Holzindustrie GmbH	Alexander Kien, Tobias Plankensteiner
17	Optimierung der Biodieselherstellung aus biologischen Ressourcen durch Ultraschallbehandlung	Fachhochschule Salzburg (Campus Kuchl)	Samuel Rautenberg
18	Vergleich der Eigenschaften von Holzschindeln aus verschiedenen Holzarten unter unterschiedlichen Behandlungsverfahren	Holztechnikum Kuchl	Klemens Schitter, Klaus Noggler
19	Bauphysikalische Evaluierung des Mitarbeiterwohnhauses	Reisecker Holz GmbH & CoKG	Maximilian Berger, Jakob Bankhamer
20	Objektivierung von Belastungstest für Holzlacke im Außenbereich gegenüber Wasser	Adler-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & CoKG	Leonhard Seidl, Lorenz Rettensteiner
21	Herstellung und Modifikation von Holzschaum	Holztechnikum Kuchl, FH Salzburg (Campus Kuchl)	Michael Wagnest, Lois Oberacher
22	Planung & Kalkulation einer automatischen Schnittholz-Stapelanlage	Holz Deisl GmbH	Florian Aitzetmüller, Markus Deisl, Theresa Reutner
23	Planung einer Nachschnitanlage und Schnittholzsortierung für ein Kleinsägewerk	Sachsenhofer GmbH	Leonhard Sachsenhofer, Martin Wimmer, Franz Angerer
24	Maler- und brandschutzfertige BSP-Oberflächen	Noritec Holzindustrie GmbH	Tobias Karrer, Alexander Edegger, Hannes Hettegger
25	Prognose über die Verfügbarkeit von Fichtenrundholz in der Zukunft	Fachverband der Holzindustrie Österreich	Florian Weiss, Simon Fischbacher
26	Recycling einer PP-ummantelten HDF-Leiste und Entwicklung eines Recyclingproduktes durch Extrusion	Neuhofer Holz GmbH	Rene Edelmaier, Elias Hermendinger
27	Untersuchung der kapazitiven Feuchtemessung bei Lehm-Sand-Faser-Gemischen	FH Salzburg (Campus Kuchl)	Julian Marlin, Severin Wymetal
28	Optimierung des Holzschutzes: Eine Studie zum Pilzabbau und der Imprägniereigenschaften	FH Salzburg, Campus Kuchl	Adrian Edlinger, Felix Kolmbauer
29	Marktstudie - Nanobeschichtung von Leimholz	Hasslacher Norica Timber	Jakob Roessle
30	Integrierung von künstlicher Intelligenz in den Schulalltag vom Holztechnikum Kuchl	Holztechnikum Kuchl	Max Kain
31	Ökologische Gebäudezertifizierung am Fallbeispiel des HTK-Cube	Holztechnikum Kuchl	Faris Al-Bulushi

Übersicht Abschlussprojekte (4YF)



	Projekttitel	Partnerbetrieb	Projektteilnehmer 4YF
1	Rednerpult für das Holztechnikum Kuchl	Holztechnikum Kuchl	Andre Islitzer
2	Sideboard Bootsverleih - Generalsanie- rung Stadtbad Kitzbühel	Stadtgemeinde Kitzbühel	Mathias Schmidinger
3	Planung und Fertigung eines Spiel- turms für das "Haus der Generationen"	Gemeinde Tulfes	Simon Kößler, Christoph Hirner, Antonio Borbath-Vanko
4	Aussichtsplattform in Pöttelsdorf	Weinbauverein Pöttelsdorf	Julian Resch, Michael Oberloher, Maximilian Wolf
5	Rehfütterung für die Gemeindjagd Untertauern	Gemeinde Untertauern	Andres Borbath-Vanko, Lukas Scharfetter
6	Höhenverstellbarer Schreibtisch mit Rollcontainern	Peter Seppel Ges.m.b.H	Noah Seppel
7	Sitzgelegenheit Kinderbad im Freibd Zell am Moos	Gemeinde Zell am Moos	Maximilian Dax, Felix Esterbauer
8	Optimierung der Abfallwirtschaft in einem Sägewerk	Schörghofer-Holz GmbH	Noah Schörghofer, Julian Stöllinger
9	Küchenblock mit Waschbecken - Pro- jekt Caritas	Caritasverband der Erzdiö- zese Salzburg, Safe Home Hallein	Paul Pletzenauer
10	Planung und Produktion eines ver- schiebbaren Tisches - Projekt Caritas	Caritasverband der Erzdiö- zese Salzburg, Safe Home Hallein	Lukas Breitenhuber
11	Werkbank / Spieltisch für Kinder + Sideboard - Projekt Caritas	Caritasverband der Erzdiö- zese Salzburg, Safe Home Hallein	Julian Spanel
12	Rednerpult für die Gemeinde Schop- pernau	Gemeinde Schopperrau	Julius Oberhauser
13	Planung und Fertigung eines Insekten- hotels am Flughafen Salzburg	Flughafen Salzburg GmbH	Luca Lorenz, Julian Lehner



Hervorragende Leistungen bei den Abschlussprojekten - viel Liebe zum Detail - Ästhetik durch Harmonie und Geschmack



Lehrabschlussprüfung (LAP) 4YF



LAP als Draufgabe zum Fachschulabschluss

Zimmereitechnik

Auch in diesem Jahr konnte wieder die Lehrabschlussprüfung zum Zimmereitechniker für die Teilnehmer der Vertiefungsrichtung Holzbautechnik in der Fachschule abgehalten werden.

Der achtstündige schriftliche sowie praktische Teil wurde bereits Anfang Juni absolviert und setzte sich aus drei fachtheoretischen Problemstellungen und einer anspruchsvollen Abbundaufgabe inklusive Modellbau zusammen. Nach positiver, schriftlicher Arbeit konnte zum Fachgespräch angetreten werden. In diesem wurde der Wissenstand unserer Kandidaten von einer dreiköpfigen Prüfungskommission der Landesinnung Holzbau Salzburg eingehend geprüft.

Holztechnik (Module: Sägetechnik, Werkstoffproduktion)

Im Rahmen der Schulausbildung wurden die Bereiche Tischlerei CNC, Sägewerk, Schärferei und Arbeitsvorbereitung abgehandelt. Für das Antreten zur LAP war der positive Abschluss der Fachschule am Holztechnikum Kuchl notwendig. Damit wurde der praktische Teil der LAP von der Wirtschaftskammer anerkannt.

Für den mündlichen Teil der LAP waren Fachgespräche aus dem Bereichen Sägetechnik und Werkstoffproduktion erforderlich. Mit dieser breiten Ausbildung sind die Holztechniker bestens für die Herausforderungen der Holzindustrie gerüstet.

Wir gratulieren unseren frischgebackenen Holztechnikern, Tischlereitechnikern und Holzbautechnikern zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

Teilnehmer:innen an der LAP

LAP-Zimmereitechnik

Andres Borbath-Vanko, Antonie Borbath-Vanko, Christoph Hirner, Simon Kößler, Julian Lehner, Luca Lorenz, Michael Oberloher, Julian Resch, Lukas Scharfetter, Maximilian Wolf

LAP-Holztechnik

Maximilian Dax, Felix Esterbauer, Noah Schörghofer, Julian Stöllinger

LAP-Tischlereitechnik

Lukas Breitenhuber, Andre Islitzer, Julius Oberhauser, Paul Pletzenauer, Mathias Schmidinger, Noah Seppel, Julian Spanel

Tischlereitechnik

Im praktischen Teil der Lehrabschlussprüfung vor der Innung der Tischler und Holzgestalter, hatten die Schüler eine erste Problemstellung aus dem Themenbereich CNC zu lösen.

In der zweiten Aufgabenstellung wurde ein Möbelstück unter Aufsicht der Prüfungskommission fertiggestellt. Beim anschließenden Prüfungsgespräch wurden die theoretischen Kenntnisse abgefragt.



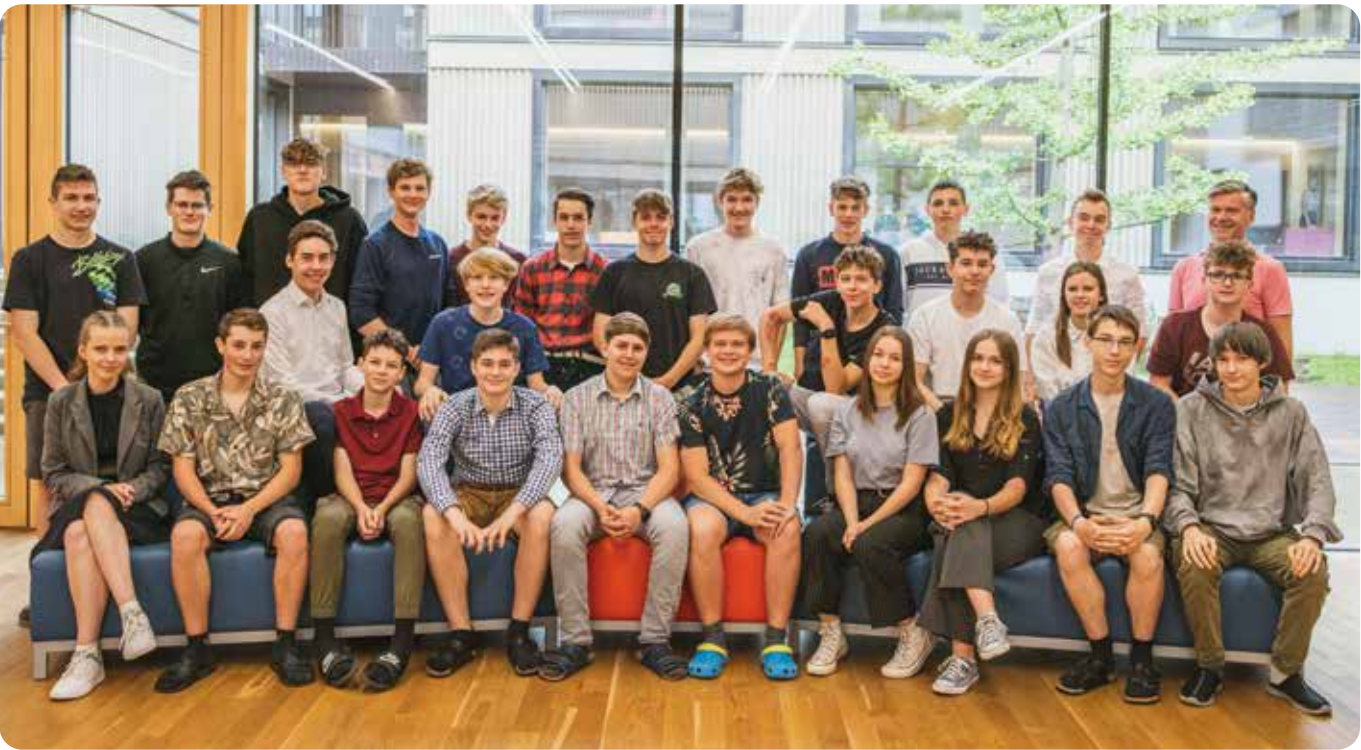
LAP-Zimmereitechnik



LAP-Holztechnik



LAP-Tischlereitechnik



Liebe 5AH!

Es war mir eine große Freude, die HTL21A ab dem 2. Schuljahr 2022/23 als Klassenvorstand übernehmen zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt dabei meinem Kollegen Johannes Eckinger, der als Abteilungsvorstand zwar nicht mehr die Hauptverantwortung übernehmen konnte, aber als Co-KV im Hintergrund stets eine verlässliche Stütze war.

Die HTL21A ist ein bunter, lebendiger und liebenswerter Jahrgang – eine Mischung aus Originalen, Charakterköpfen und Teamspielern. Ob Freizeit-orientiert oder lernhungrig, ob jung-forschend oder schon etwas abgebrühter, ob holz- und sägefiziert, sportlich, zockend, snussend, chillig oder hyperaktiv – jede und jeder hat seinen Platz gefunden. Und selbst die "Einzelkämpfer" haben sich zu einem gro-

ßen Ganzen eingefügt. Dass auch sechs „Spätberufene“ aus der Fachschule im 4. Jahrgang gut integriert wurden, spricht für den relativ offenen Geist der Klasse.

Jetzt heißt es: Hinaus ins Leben! Die Matura ist nicht der Schluss, sondern der Anfang eines neuen Abschnitts. Lernen werdet ihr alle weiterhin dürfen – ob ihr wollt oder nicht. Die Welt da draußen ist schnelllebig, fordernd, spannend – und dafür seid ihr gut vorbereitet. Und vielleicht führt euch dieser Weg eines Tages wieder nach Kuchl zurück, zu eurer alten Ausbildungsstätte.

In diesem Sinne: Alles Gute, viel Erfolg – und auf ein gutes Wiedersehen!

Euer KV - Karl (Charly) Entacher



Karl Entacher (KV) | 5AH
Johannes Eckinger



Alexandra
Hajek-Rachbauer

5AH (21-26)	
Florian	Aitzetmüller
Jakob	Bankhamer
Maximilian T.	Berger
Constantin	Bosin
Jan August	Brenn
Tobias Fynn	Busch
Markus Andreas	Deisl
Gabriel Finn	Dertnig
Lucas Martin	Eberharter
Rene Jörg	Edelmaier
Simon Anton	Fischbacher

5AH (21-26)	
Simon Josef	Friedl
Clemens Nikolaus	Gruber
Elias Thomas	Hermendinger
Andreas	Kaml
Philipp Peter	Kaserer
Julian	Marlin
Klaus	Noggler
Wendelin Xaver	Obernhofer
Jonas	Pichler
Samuel Nepomuk	Rautenberg
Elisabeth	Renner

5AH (21-26)	
Lorenz	Rettensteiner
Theresa	Reutner
Alexander Josef	Schafflinger
Kilian	Schaumberger
Klemens	Schitter
Leonhard	Seidl
Viktoria	Spanring
Florian Paul	Weiß
Jonas Norbert	Wenger
Severin Lasse K.	Wymetal
Louis	Zeiler





Liebe Schüler:innen der 5BH!

Mit dem Schuljahr 2021/22 begann für die Schülerinnen und Schüler der damaligen 1BH ein neuer Lebensabschnitt. Die Schülerinnen und Schüler kamen aus unterschiedlichen Regionen (aus allen Bundesländern, außer Vorarlberg und sogar aus Deutschland) und mit verschiedensten Erfahrungen an die Schule. Bereits in den ersten Tagen entstand Schritt für Schritt eine Gemeinschaft. Jede und jeder fand seinen Platz in der Klasse und trug dazu bei, ihren besonderen Charakter zu prägen.

In den folgenden Jahren erlebten wir gemeinsam zahlreiche Höhepunkte: Unternehmungen, Exkursionen, Sportwoche, Sprachwoche, Projekte und viele prägende Erlebnisse außerhalb des Klassenzimmers. Gleichzeitig

standen auch Herausforderungen an, die gemeinsam gemeistert wurden. Besonders erfreulich war zu beobachten, wie aus einer großen und lebhaften ersten Klasse eine reife Maturaklasse heranwuchs. Ein zentrales Anliegen war es uns stets, Werte wie Freundlichkeit, Ehrlichkeit und Zusammenhalt zu fördern. Diese Grundsätze wurden von der Klasse nicht nur angenommen, sondern im Schulalltag gelebt. Der respektvolle Umgang miteinander, die gegenseitige Unterstützung und die Offenheit gegenüber neuen Mitschülern haben wesentlich zum positiven Klassenklima beigetragen.

Rückblickend bleiben nicht nur die schulischen Leistungen in Erinnerung, sondern vor allem die persönliche Entwicklung jeder/s Einzelnen. Aus Jugendlichen wurden junge Erwachsene, die Verantwortung übernehmen, Herausforderungen meistern und ihren weiteren Weg bestimmt erfolgreich gestalten können.

Liebe 5BH, wir danken euch für fünf gemeinsame, bereichernde Jahre. Für eure persönliche und berufliche Zukunft wünschen wir euch Gesundheit, Erfolg, Mut und die Entschlossenheit, eure Ziele zu verfolgen. Wir sind überzeugt, dass ihr euren Weg gehen werdet und werden immer gerne auf die gemeinsame Zeit mit euch zurückblicken. Auch wenn sich unsere Wege nun trennen, hoffen wir, dass der Kontakt nicht ganz abreißt. Es würde uns freuen, von euren zukünftigen Erfahrungen, Erfolgen und Lebenswegen zu hören.

Alles Liebe,
Caroline & Markus



Caroline Kranzl-Niehaus (KV) | 5BH
Herbert Trimmel



Markus Höller

5BH (21-26)	
Faris	Al-Bulushi
Franz	Angerer
Alexander Florian	Edegger
Philip	Eder
Adrian	Edlinger
Martin Ernst	Gruber
Hannes	Hettegger
Laura	Judmaier
Max	Kain
Tobias Franz	Karrer

5BH (21-26)	
Alexander	Kien
Felix	Kolmbauer
Stefan	Lesky
Florian Sebastian	Netter
Lois	Oberacher
Jonas	Obereder
Mirjam	Pfau
Tobias Franz Josef	Plankensteiner
Lukas	Pötzelsberger
Laura Marie	Rexeis

5BH (21-26)	
Jakob Nikolaus	Rössle
Leonhard	Sachsenhofer
Maximilian	Schaffer
Ludwig Hubert	Schilcher
Felix Moritz	Steinbrugger
Michael	Wagnest
Niklas Josef	Walkner
Lukas	Wallinger
Martin	Weber
Martin	Wimmer





Liebe 4YF!

Vor vier Jahren durfte ich eure Klasse etwas unerwartet übernehmen. Frau Baumann verabschiedete sich damals in den Mutterschutz und ich erhielt die Möglichkeit, euch ab dem zweiten Semester der ersten Klasse als Klassenvorstand weiterzuführen. Anfangs kam diese Aufgabe für mich überraschend, heute blicke ich mit großer Freude und auch ein wenig Stolz auf unsere gemeinsame Zeit zurück.

Mein herzlicher Dank gilt Frau Baumann für ihr Vertrauen und dafür, dass sie mich als ihren Nachfolger vorgeschlagen hat. Die Entscheidung, eure Klasse übernehmen zu dürfen, habe ich keine Minute bereut.

Die vergangenen dreieinhalb Jahre waren geprägt von vielen gemeinsamen Erlebnissen. Exkursionen, Projekten, mehrtägige Veranstaltungen und unzählige Stunden in der Schule haben unsere Klassengemeinschaft wachsen lassen. Neben den fachlichen Inhalten waren es oft die kleinen Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Herausforderungen, die diese Zeit besonders gemacht haben.

Ein Leitgedanke hat uns während dieser Jahre stets begleitet: Respekt. Respekt voreinander, Respekt gegenüber den Lehrerinnen und Lehrern, Respekt gegenüber unseren Mitmenschen und vor allem Respekt vor sich selbst. Dieses Motto war für mich weit mehr als ein Leitspruch – es war die Grundlage unseres gemeinsamen Miteinanders. Ebenso wichtig waren mir Werte wie Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Handschlagqualität. Fachliches Können ist die Voraussetzung für beruflichen Erfolg,

doch der Charakter entscheidet oft darüber, welches Vertrauen einem entgegengebracht wird. Ich hoffe, dass ich euch diese Werte nicht nur vermitteln, sondern auch vorleben konnte.

Mit besonderer Freude erfüllt es mich, dass sich neun von insgesamt 21 Absolventen entschieden haben, ihren Bildungsweg am Holztechnikum fortzusetzen und in die HTL einsteigen, um dort die Matura abzulegen. Ich wünsche euch dafür viel Erfolg, Ausdauer und Freude am Lernen.

Allen anderen wünsche ich einen guten Start ins Berufsleben. Ganz gleich, welchen Weg ihr einschlagt – ich bin überzeugt, dass ihr euren Platz finden werdet. Bleibt neugierig, übernehmt Verantwortung für euer Handeln und begegnet den Menschen mit Respekt. Gute Fachkräfte werden gesucht – verlässliche Menschen sind jedoch unbezahlbar.

Mein herzlicher Dank gilt auch allen Kolleginnen und Kollegen, die euch in den vergangenen Jahren auf eurem Weg unterstützt und begleitet haben.

Ich wünsche euch für eure Zukunft Gesundheit, Zufriedenheit und den Mut, euren eigenen Weg zu gehen. Vielleicht kreuzen sich unsere Wege irgendwann wieder. Darüber würde ich mich sehr freuen. Vielen Dank für die gemeinsame Zeit. Es war mir eine große Freude und Ehre, euer Klassenvorstand sein zu dürfen.

Euer Klassenvorstand, Daniel Brandstätter



Daniel Brandstätter (KV) | 4YF
Wolfgang Plössnig



Zoltan Tolnay

4YF (22-26)	
Andres	Borbath-Vanko
Antonio	Borbath-Vanko
Lukas	Breitenhuber
Maximilian	Dax
Felix Josef	Esterbauer
Christoph	Hirner
Andre Lukas	Islitzer

4YF (22-26)	
Simon Matthias	Kößler
Julian	Lehner
Luca Rene	Lorenz
Julius	Oberhauser
Michael Heinrich	Oberloher
Paul	Pletzenauer
Julian	Resch
Lukas Johannes	Scharfetter

4YF (22-26)	
Mathias	Schmidinger
Noah Jakob	Schörghofer
Noah	Seppel
Julian	Spanel
Julian	Stöllinger
Vincent Léonard	Weilharter
Maximilian	Wolf





Martin Lienbacher | WM



WM	
Luca Mateo	Albrecht
Christian	Annegg
Sebastian	Bader
Manuel	Billinger
Markus	Buttinger
Christian Johann	Enzinger
Daniel	Eschlböck
Harald Alois	Essl
Patrick Thomas	Fürhapter
Lukas Franz	Gollmitzer
Lea Maria	Gößnitzer
Alexander	Götting
Fabian	Grossegger
Samuel	Grünwald
Jakob	Heinisch
Lisa	Hödl
Werner	Hofer
Robin	Jansen
Daniel Horst	Käpper
Jakob Michael	Kelz
Manuel	Kofler
David Armin	Kohlmaier
Marian	Leiter
Matthias	Mittermüller

WM	
Andreas	Oberhauser
Sebastian Günter	Palfinger
David Hans	Patz
Helena	Possenig
Martin	Prüller
Daniel	Puschnigg
Andreas	Reichinger
Maximilian Josef	Schatz
Philipp Johannes	Scherer
Markus	Schwingenschuh
Daniel	Sullivan
Jonah Niklas	Wachter
Marcel Robert	Wageneder
Christoph	Wenger
Daniel Jurij	Wyss



Martin Lienbacher | LAP Prof.

LAP Professional	
Wolfgang	Stocker
Danijel	Klaric
Stefan	Eisl
Oliver	Schnöll
George Marian	Zbranca
Wolfgang	Stapelfeldt
Harald	Stranger
Petra	Siegl
Thomas Hans	Fritz
Fabian	Iberer
Markus	Weismann
Stefan	Penker

Der mit der LAP-Prüfungskommission abgestimmte Vorbereitungskurs am Holztechnikum Kuchl ist maßgeschneidert für Personen mit einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung in der Holz- oder Sägeindustrie. Ein bereits abgeschlossener Lehrberuf ist von Vorteil.

Der Kurs dauert ein Jahr (September bis Juni) und beinhaltet insgesamt 340 Unterrichtseinheiten. Die Ausbildung erfolgt nach dem System des "Blended Learnings". Diese Methode beinhaltet **Präsenz- und Individualmodule**, welche gut aufeinander abgestimmt sind. Die Präsenzelemente werden auf 12 Wochen-Blöcke aufgeteilt (280 Einheiten) und am Holztechnikum Kuchl abgehalten.

Das Wintersemester wird mit einem 4-tägigen Einführungsblock begonnen, welcher in der ersten Woche im September stattfindet. Im Anschluss an den Einführungsblock werden pro Semester 5-6 Präsenztermine am Holztechnikum Kuchl jeweils am Freitag und Samstag, über das Semester verteilt, abgehalten. Die zwischen den Präsenzphasen stattfindenden Individual-Elemente werden durch geeignete Medien und Plattformen unterstützt. Eine entsprechende fachliche und organisatorische Begleitung erfolgt durch das Lehrpersonal am Standort Kuchl und externen Expert:innen.

Dieser Ausbildungskurs bereitet zielgerichtet auf die Lehrabschlussprüfung „Holztechniker:in“ vor, welche am Holztechnikum Kuchl abgehalten wird. Der berufsbegleitend erworbene und zusätzliche Lehrabschluss stellt einerseits eine Qualifikationsmöglichkeit für engagierte Mitarbeiter:innen in den Betrieben dar und ist andererseits eine Chance, diesen Personenkreis im Rahmen einer gezielten Personalentwicklungsmaßnahme längerfristig zu binden.

Auch dieses Jahr konnten wieder 12 motivierte Teilnehmer:innen den berufsbegleitenden Vorbereitungskurs zur LAP Holztechnik absolvieren und die Lehrabschlussprüfung erfolgreich ablegen!

Im September 2026 startet der nächste Kurs, eine Anmeldung ist bis Ende Juli noch möglich. Dieser einjährige, berufsbegleitende Kurs ist die ideale Vorbereitung für alle Quereinsteiger:innen mit Berufserfahrung in der Holz- oder Sägeindustrie.

Absolventenverein Holztechnikum Kuchl

Johanna Kanzian



Im Jahre 1947 wurde der Kuchler Absolventenverein unter dem Namen „Verein der geprüften Sägewerker Österreichs“ angemeldet.

Der Absolventenverein ist Bindeglied zwischen Schule und Wirtschaft und fördert den fachlichen Erfahrungsaustausch. Das bewährte Konzept mit einem Schitag im Winter und Betriebsbesichtigungen im Mai wird weiter forciert. Die Kontaktpflege zwischen „älteren und jüngeren“ Absolvent:innen steht im Vordergrund.

Der „Kuchler Geist“ lebt, wenn die Verbindung zwischen Schule, Absolvent:innen und der Wirtschaft gut funktioniert. Deshalb freuen wir uns über rege Teilnahme aller Absolventinnen und Absolventen anlässlich unserer Veranstaltungen.

Mitglieder

Neben den ordentlichen Mitgliedern (Absolventen:innen der Berufsschule, Fachschule, Höheren Technischen Lehranstalt – HTL und Fachhochschule), gibt es auch fördernde Mitglieder (natürliche und juristische Personen) im Verein. Es ist ein jährlicher Mitgliedsbeitrag (derzeit: € 25,-) zu entrichten, um Mitglied zu sein.

Kontakt:

absolventen@holztechnikum.at
www.holztechnikum.info

Absolventenverband	
Präsident	Mag. (FH) Hubert Burböck
Vizepräsident	Mag. (FH) Markus Weiss-Moser
Kassier	Augustin Fallenhauser
Kassier-Stv.	Brigitte Haber
Schriftführer	DI Tobias Gschneidtnr
Geschäftsführerin	Dr. Johanna Kanzian
Jugendreferent	Matthäus Schaffer



Bankverbindung:

Absolventenverein Kuchl
IBAN AT07 3502 9000 0001 7889



Internatsleben
im neuen Cube



In 8 Monaten wurde der Cube
mit 7 Stockwerken errichtet.



Bildquellen:
Die Bilder der Berichte wurden von den jeweiligen Verfasser:innen zur Verfügung gestellt. Fremde Bildquellen sind zusätzlich angeführt.

Gendern:
Die Verantwortung für das Gendern liegt bei den Autor:innen und spiegelt die Vielfalt unserer Gesellschaft wider.

Autoren:
Da viele Autor:innen in verschiedenen Bereichen (mit-)arbeiten, wurden anstelle der Autor:innen die Bereichs- bzw. Projektverantwortlichen genannt:

- Josef Eßl (Schule)
- Markus Palfinger (Internat)
- Alexander Schuster (Werkstatt)
- Otmar Bachler (Labor)
- Erwin Tremel (Weiterbildung & Dienstleistung)
- Hans Rechner (Verein Holztechnikum)
- Johanna Kanzian (Marketing)
- Johannes Eckinger (Absolvent:innen)

Impressum	
Herausgeber:	Holztechnikum Kuchl BetriebsgmbH
Auflage 2025/26:	800 Stück
Inhalt:	Johannes Eckinger Josef Eßl Johanna Kanzian Hans Rechner Markus Palfinger Erwin Tremel
Layout & Druckvorbereitung:	Dietmar Juriga
Druck:	Christoph Kobald

EINLADUNG zu den
TAGEN DER OFFENEN TÜR:

Sa, 28. Nov. 26

Sa, 16. Jän. 27

Sa, 22. Mai 27

9 - 13 Uhr

SCHNUPPERN

und individuelle
Schulführungen:



SOMMERCAMP

Holz, Spannung, Spaß
Für 12- bis 15-Jährige

Holztechnikum Kuchl
Markt 136
A-5431 Kuchl/Salzburg

FOLLOW US:



www.holztechnikum.at

FACHSCHULE
FÜR HOLZWIRTSCHAFT

- Holztechnik
- Tischlereitechnik
- Holzbautechnik

HTL
WIRTSCHAFTSINGENIEURE / HOLZTECHNIK

- Smart Production & Innovation
- Holzbautechnik

WERKMEISTERSCHULE

